

YARDSTICKZAHLEN 2021

Inklusive Einführung in das System und Regeln

4531279



**DEUTSCHER
SEGLER-
VERBAND**



YARDSTICKZAHLEN 2021

Inklusive Einführung in das System und Regeln

HIGH GLOSS — DURABLE & REPAIRABLE — TRUE COLOR
NEXT GENERATION TOPCOAT



awlgrip.com



facebook.com/awlgripfinishes



twitter.com/awlgrip



instagram.com/awlgripfinishes



**DEUTSCHER
SEGLER-
VERBAND**

Yardstick Deutschland

Von Dietrich Kralemann

Motto: Fair segeln, mit fairen Mitteln gewinnen!

1. Allgemeine Zielsetzungen

Der DSV beabsichtigt mit dem von ihm propagierten und jährlich aktualisierten Yardsticksystem, das Regattasegeln mit baugleichen Serienyachten und Jollentypen zu fördern.

Dabei sollen zeitlicher und finanzieller Vermessungsaufwand für den Segler ebenso vermieden werden wie erheblicher logistischer Aufwand und hoch spezialisiertes Know-how für den Veranstalter. Da dem empirischen System im Wesentlichen die Erfahrungen und Ergebnisse von den Regattabahnen zugrunde liegen, bietet es zudem den Vorteil, jeden Yachttyp integrieren zu können und somit regattafähig zu halten.

Grundsatz Nr. 1: **So einfach wie möglich!**

Einfache Verfahrensweisen sind vom Segler leicht nachvollziehbar. Er kann sich leicht in das System einarbeiten und sich mit ihm identifizieren. Das darf aber nicht zu der falschen Vorstellung verleiten, dass eine Yardstickzahl verhandelbar sei, (weil man ja in gewisser Weise "Experte" ist).

2. Die Standardyacht

Der 2. Grundsatz lautet: So gerecht wie möglich!

Die berechnete Frage, ob eine YS-Zahl einen adäquaten Wert für die Leistungsfähigkeit eines bestimmten Serientyps darstellt, stellt sich nicht erst, wenn sie mit der YS-Zahl einer anderen Serienyacht verglichen wird, sondern schon in dem Moment, in dem offensichtlich wird, dass Yachten derselben Serie vom Hersteller mit durchaus unterschiedlichen Merkmalen in Konstruktion und/oder Ausrüstung ausgeliefert werden.

Yachten desselben Serientyps, für die eine YS-Zahl gilt, müssen also dieselben Konstruktionsmerkmale des Rumpfes (Tiefgang, Motorausrüstung, Verdrängung, Kielgewicht, Kielform und -material u. ä.) und denselben Ausrüstungsstandard von Rigg und Segeln aufweisen.

Bei den vom DSV anerkannten Klassen und Werftklassen gibt es in dieser Hinsicht keine Probleme.

Aber auch für die übrigen Serienyachten ist der Standard durch Definition und Beschreibung im YS-Grundstandard verbindlich festgelegt. Für den Rumpf sind Kielform, ggf. geringerer Tiefgang und die Motorausrüstung angegeben. Bei der Segelausrüstung ist normalerweise die 150%-Genua und der ORC-Spi nach 2.4.1 berücksichtigt (Normalspinnaker).

In besonderen Fällen kann das Standardvorsegel eine 110%-Fock sein oder als Standardspinnaker ein DH-Spinnaker mit einem größeren SHW (2.4.1) ausgewiesen werden.

In vielen Fällen sind sogar die für den Segelvergleich erforderlichen Maße angegeben.

Der in "Yardstickzahlen des DSV" festgelegte Yardstickgrundstandard ist verbindlich.

3. Die Yardstick-Zahlen des DSV

Die vom DSV vorgeschlagene Yardstickzahl bezieht sich auf eine Serienyacht,

- die dem festgelegten Yardstick-Grundstandard entspricht,
- die sich unter und über Wasser im Regattatrimm befindet,
- die von einer geübten Crew gesegelt wird, so dass die Leistungsfähigkeit der Yacht deutlich erkennbar wird.

Der DSV ist auf Meldungen aus Revieren und Vereinen angewiesen, um Yardstick-Zahlen statistisch abzusichern.

Die Reviere (z. B. Elbe, Weser, Nordsee, Ostsee, Bodensee, Seen in

und um Berlin) unterscheiden sich erheblich durch Wind-, Strom- und Seegangsverhältnisse und durch unterschiedlich zusammengesetzte Revierflotten.

So können und sollen die Yardstick-Zahlen des DSV für Reviere und Vereine nur Orientierung und Handreichung sein.

4. Revierlisten und ONE-OFF-Listen bzw. Exotenlisten

Die DSV-Zahlen sollen und müssen vor Ort überprüft und gegebenenfalls den aktuellen Revierverhältnissen angepasst werden.

Revierlisten haben Vorrang vor der DSV-Liste. Das gilt auch für ONE-OFF-Listen. Varianten, die von der Werft in genügenden Stückzahlen produziert worden sind, sind in der Regel schon in der Fassung der 2021er DSV-Liste berücksichtigt.

Nur in geringen Stückzahlen produzierte Varianten werden wie ONE-OFFs nicht in der DSV-Liste geführt. Sie gehören in den Verantwortungsbereich eines Reviers (ggf. eines Vereins). Als ONE-OFFs gelten grundsätzlich auch modifizierte Serienyachten.

5. Korrekturen (Vergütungen/Bestrafungen)

Abweichungen vom Yardstick-Grundstandard bei Segelführung und/oder Motor- und Propellerausrüstung müssen bei Meldung vom Eigener angegeben werden und können jeweils von den Wettfahrtleitungen vergütet bzw. korrigiert werden. Sie sind in einem Katalog unter 3. Abweichungen vom Yardstick-Grundstandard zusammengefasst. Der Katalog ist als Hilfestellung für Wettfahrtleitungen zu verstehen. Selbstverständlich können Reviere oder Vereine darüber hinausgehende Korrekturen vorsehen oder von den "Kann-Bestimmungen" Gebrauch machen.

6. Ohne Spinnaker

Im Yardstick-Bereich ist Regattasegeln ohne Spinnaker nicht nur möglich, sondern äußerst beliebt.

Als gerechteste Lösung bietet sich an, alle Yachten, die ohne Spi melden, in einer Gruppe zusammenzufassen.

Da der Spinnaker in der Regel in einem festen Verhältnis zur Genua steht, ist es in diesem Fall nicht notwendig, die YS-Zahlen zu korrigieren.

Sollen die Segler "ohne Spi" in die anderen Felder integriert werden, ist eine sogenannte "Spinnakervergütung" als Kann-Bestimmung (5.2.1) vorgesehen. Gerade hier ist es unmöglich, allgemeine Korrekturwerte festzulegen. Sie sind abhängig vom jeweiligen Revier, vom Wind und vom Kurstyp. Hier müssen die Reviere oder Vereine verbindliche Werte für sich festlegen.

7. Verstöße gegen die YS-Regeln (darf nicht, darf nur)

Bestimmte Segelführungen, Maße, Vorrichtungen u. ä. sind laut YS-Regeln nicht zugelassen, es sei denn, sie sind durch Klassenvorschriften* oder Revier-Vorgaben (insbesondere Bodensee-Yardstick) erlaubt und somit bei der Erstellung der jeweiligen YS Zahl berücksichtigt.

- Spinnakerbaum nicht länger als das J-Maß 4.5.7
- Topp-Spinnaker oder Topp-Genua bei 7/8-Rigg 4.5.8
- Trapeze
- Gennakerbäume 4.5.7 und 4.5.5.
- Veränderungen an Rumpf und/oder Kiel
- Veränderungen am Rigg (z. B. flexiblerer Mast bei unveränderten Grundmaßen)

8. Verfahrensweise

Der DSV empfiehlt dringend, alle Regelungen – möglichst innerhalb eines Reviers – festzulegen und sie in der Ausschreibung oder den Segelanweisungen zu verankern.

Zu beachten ist dabei die Priorität Revierliste/Vereinsliste vor DSV-Liste.

YARDSTICKREGELN 2021

Welche Vorteile bietet YARDSTICK dem Regattasegler?

- **YARDSTICK** ist ein kostenloser Service des Deutschen Segler-Verbandes.
- **YARDSTICK** ist flexibel.
- **YARDSTICK** ist integrationsfähig.
- **YARDSTICK** ist praxisnah und überschaubar.
- **YARDSTICK** ist vielseitig anwendbar – von der Abendregatta bis zur Top-Veranstaltung.
- **YARDSTICK** ist „das Handicapsystem“ für den Breitensport.
- **YARDSTICK** ist damit auch die Grundlage für den Hochseeregattasport.

YARDSTICK ist ein „Gentleman's System“, bei dem die Yardstickzahl die Leistung eines Bootes wiedergibt. Die Yardstickzahl ist das ohne Vermessung ermittelte „Handicap“ eines Schiffes. Hierfür gilt: Umso mehr Schiffe eines Typs und umso häufiger die Teilnahme an Yardstick-Wettfahrten, desto genauer kann die Einstufung sein.

Wenn jemand bei Klassenbooten und Werftklassen sowie anderen Typen, die in der Yardstickliste geführt werden, bei der Meldung zu Yardstick-Wettfahrten Umbauten verschweigt, welche die Schiffsgeschwindigkeit verbessern können, sollte er zumindest disqualifiziert werden!

ACHTUNG! Die in der Yardstickliste angegebenen Zahlen für **Konstruktionsklassen** können nur Richtwerte sein, um Vereinen die Möglichkeit für die Vergabe einer **Probezahl** zu geben. Die Zahlen basieren auf der Leistung der jeweils modernsten Schiffe, aber auch die kann bedingt durch Weiterentwicklung schon überholt sein.

Weil bei diesen Klassen aufgrund der ständigen Weiterentwicklung

ältere Schiffe benachteiligt sind, was im beschränkten Maße auch für die Einheitsklassen zutrifft, sollen die Wettfahrtleitungen, nach Möglichkeit in Absprache mit den Klassenvereinigungen, ältere Boote langsamer einstufen. Wenn diesbezüglich Erfahrungen vorliegen, sind diese in der Yardstickliste aufgeführt.

Einzelbauten oder auch Serienschiffe, die nur vereinzelt bei Regatten auftauchen, gehören **nicht** in die Yardstickliste. Sie sollten in den „**Regionallisten**“ oder auch „**Exotenlisten**“ geführt werden.

ACHTUNG: In dieser Liste sind nur Boote und Yachten aufgeführt, die in den letzten Jahren regattamäßig erfasst und eingestuft werden konnten!

DAS BEWERTUNGSSYSTEM:

1. Ermittlung der berechneten Zeit aus der gesegelten Zeit:

(„Zeit/Zeit-System“)

Berechnete Zeit = gesegelte Zeit x 100 : Yardstickzahl

1.1 Einstufung neuer Boote erfolgt durch Taschenrechner, wobei die gesegelte Zeit des neuen Bootes (bzw. die mittlere gesegelte Zeit der neuen Klasse) ins Verhältnis gesetzt wird zu der mittleren gesegelten Zeit einer Bootsklasse mit bereits vorhandener Yardstickzahl. Zu beachten ist, dass als Vergleichsklasse eine Klasse aus dem Bereich der endgültigen oder vorläufigen Yardstickzahlen gewählt wird.

Beispiel Taschenrechner:

$YZnB = YZ aB \times \text{Ges. Z } nB :$

Ges. Z aB

YZ nB = Yardstickzahl des neuen Bootes,

YZ aB = Yardstickzahl der alten Bootsklasse,

Ges. Z nB = gesegelte Zeit des neuen Bootes,
Ges. Z aB = gesegelte Zeit der alten Bootsklasse.

2. Definition des Yardstick-Grundstandards:

2.1 Die Yardstickzahlen gelten für Bootstypen, die dem in den Listen festgelegten Yardstick-Grundstandard entsprechen. Er ist aus Kennbuchstaben oder Kennungen, die in 2.2 bis 2.4.4 definiert sind, ersichtlich. Der Yardstick-Grundstandard stimmt grundsätzlich mit Klassenvorschriften* und in der Regel mit dem vom Hersteller festgelegten Standard überein. Im Zweifelsfall gelten die Klassenvorschriften*, sonst der in den Listen festgelegte **Yardstick-Grundstandard**.

*Gemeint sind – auch im Folgetext – vom DSV anerkannte Klassen oder Werftklassen.

2.2 Sofern für eine Yacht unterschiedliche Riggs möglich sind, werden die verschiedenen Riggformen durch folgende Zusatzkennungen angegeben:

(Topp) = Topp-Rigg

(7/8) = Partial-Rigg (vom Topp-Rigg abweichende Riggform wie z.B. 15/16-, 7/8- oder 3/4-Rigg)

(BinnR) = Binnen-Rigg (höheres Rigg als werftseitige Alternative)

„J“ = Vorsegel-Basis (Abstand Vorkante Mast bis Schnittpunkt Deck/Mitte Vorstag)

„IG“ = Vorsegel-Masthöhe (Abstand Oberkante Schandeck bis Schnittpunkt Mast/Mitte Vorstag)

„E“ = Großsegel-Unterliekslänge (Abstand Achterkante Mast bis Vorderkante schwarzes Band am Baum, wenn das nicht da ist, die Baumlänge)

„P“ = Großsegel-Vorliekslänge (Abstand Oberkante Großbaum

bis Unterkante schwarzes Band im Masttopp, wenn das nicht da ist, bis Mitte Großfallrolle). Die maximalen Breiten des Großsegels (3/4-, 1/2-, 1/4-Kopfbreiten) müssen nach dem ORC-System messbar sein. Die Maße können bei Unstimmigkeiten als Standardmaße herangezogen werden, sie ermöglichen außerdem die Berechnung einer Vergütung bzw. Bestrafung bei zu kleinen oder zu großen Riggs (siehe Regel 3.1.1).

2.3 Die Kielform ist vor den Yardstickzahlen mit folgender Kennung angegeben:

CK = Canting-Kiel

KK = Kurzkiel

KKF = flacher Kurzkiel (als werftseitige Alternative)

FK = Flügelkiel

KKS = Kurzkiel mit Schwert

LK = Langkiel

LKS = Langkiel mit Schwert

SK = Senkkiel (Hub- oder Schwenkkiel) oder Schwert

DK = Doppelkiel (Kimmkiel)

TK = Twin-Kiel

WB = konstruktionsbedingter, erlaubter, verlagerbarer Wasserballast

Schwenk-, Hub-, Senk- u. Canting-Kiele sowie Schwerter sind kein beweglicher Ballast im Sinne von WR 51. Ihre Vorteile sind in der jeweiligen YS-Zahl bereits berücksichtigt. Das gilt auch für veränderlichen Wasserballast, sofern er konstruktionsbedingt zum Ausrüstungsstandard des jeweiligen Bootes gehört (keine Nachrüstungen!)

und in der DSV YS-Liste durch den Zusatz WB gekennzeichnet ist.

2.4 Kennbuchstaben für Segel- und Motorausrüstung

2.4.1 Erster Kennbuchstabe:

S = symmetrischer Spinnaker (ORC-Typ) mit folgenden Maximalmaßen, sofern nicht Klassenvorschriften* etwas anderes vorgeben: Maximale Lieklänge SL = Vorstaglänge (bei Mast in senkrechter Position), mittlere Breite SHW = $1,8 \times J$, maximales Spinnakerfußliek

SFL = $1,8 \times J$

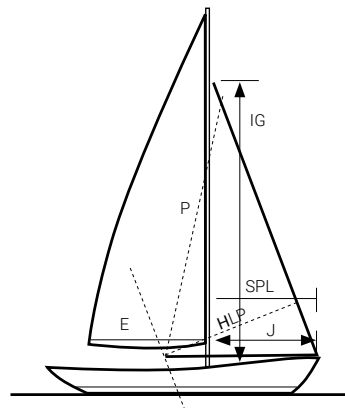
XS = DH-Spinnaker: SHW größer als $1,8 \times J$ bis max. $2,3 \times J$, sonst wie S

TS = Top-Spinnaker bei 7/8-Rigg: SLmax. = Abstand Oberkante Spielfallscheibe bis Schnittpunkt Deck / Mitte Vorstag, sonst wie S, bzw. XS als TXS.

Hinweis: AS, AXS, TAS, TXAS kennzeichnen jeweils sinngemäß die alternativen asymmetrischen Spinnaker

2.4.2 Zweiter Kennbuchstabe:

2.4.2.1 G = Genua mit folgendem Maximalmaß, sofern nicht Klassenvorschriften* etwas anderes vorgeben: **Maximal-HLP** = $1,5 \times J$ (50 Prozent Überlappung) mit **HLP** = Lot Schothorn – Vorliek



HLP=max $1,5J$

SPL=max J

2.4.2.2 K = Kreuzfock mit **Maximal-HLP** = $1,1 \times J$

2.4.3 Dritter Kennbuchstabe:

2.4.3.1 V = Einbaumotor mit falt- oder verstellpropeller

2.4.3.2 F = Einbaumotor mit festpropeller

2.4.4 Fehlt ein Kennbuchstabe und steht an dessen Stelle das Kennzeichen „-“, so ist die entsprechende Ausrüstung nicht vorhanden.

3. Abweichungen vom Yardstick- Grundstandard

Wenn eine Yacht von dem in Punkt 2 definierten Grundstandard abweicht, kann die Yardstickzahl folgendermaßen korrigiert werden:

3.1 Rigg und Segel

3.1.1 Abweichung bei Riggänderungen (gemeint sind keine reinen Segeländerungen) von der im Grundstandard festgelegten Maximal-Segelfläche (berechnet aus der Summe von Großsegel und Genua bzw. Fock):

3.1.1.1 Überschreitung der Maximal-Segelfläche um jeweils 5 Prozent (100,1%–105%) –1

3.1.1.2 Unterschreitung von 95 Prozent der Maximal-Segelfläche um jeweils 5 Prozent (94,9%–90%) +1

3.1.1.3 Generell werden jedoch nach einer Riggveränderung Vergleichsfahrten mit baugleichen Serienyachten empfohlen, damit die Yacht in gerechter Weise neu eingestuft werden kann.

3.1.2 Vom Grundstandard abweichende Segelführung: Falls eine Yacht gemäß Standard gerüstet

3.1.2.1 mit Genua (Pkt. 2.4.2.1), jedoch nur mit Kreuzfock gemäß Pkt. 2.4.2.2 gemeldet wird (weitere Hinweise hierzu unter Pkt. 5.2.1) +1

3.1.2.2 mit Kreuzfock (Pkt. 2.4.2.2), jedoch mit Genua gemäß Pkt. 2.4.2.1 gemeldet wird –1

3.1.2.3 Die Wettfahrtleitung kann einer Yacht, deren Grundstandard mit DH-Spinnaker (X) definiert ist, einen Punkt vergüten, wenn die Yacht mit Normalspinnaker (gem. 2.4.1) meldet.

3.1.2.4 Spinnaker = Überschreitungen der Standard-Spinnaker-Größe F um jeweils 10 Prozent (100,1% bis 110%) können mit je –1 korrigiert werden.

Symmetrischer Spinnaker:

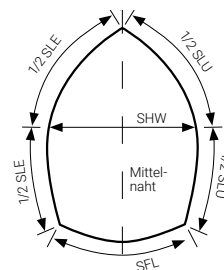
sym. Spi: $F = SL \times (SFL + 4 \times SHW) : 6$

F = Vergleichsfläche

$SL = (SLU + SLE) : 2$

SFL = Unterliekslänge

SHW = Mittelbreite auf halber Lieklänge



Asymmetrischer Spinnaker:

asym. Spi: $F = SL \times (SFL + 4 \times SHW) : 6$

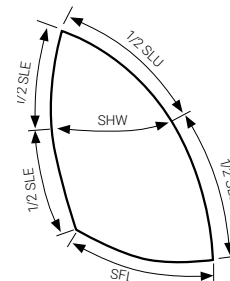
SLU = Vorliek

SLE = Achterliek

$SL = (SLU + SLE) : 2$

SFL = Unterliekslänge

SHW = Mittelbreite auf halber Lieklänge



3.2 Motorausrüstung:

3.2.1 Falls gemäß Grundstandard ein Einbaumotor mit Falt- oder Verstellpropeller (Pkt. 2.4.3.1) angegeben ist,

3.2.1.1 jedoch ein Einbaumotor mit Festpropeller vorhanden ist +1

3.2.1.2 jedoch kein Motor vorhanden ist –1

3.2.2 Falls gemäß Grundstandard ein Einbaumotor mit Festpropeller (Pkt. 2.4.3.2.) angegeben ist,

3.2.2.1 jedoch ein Einbaumotor mit Falt- oder Verstellpropeller vorhanden ist –1

3.2.2.2 jedoch kein Motor vorhanden ist –2

3.2.3 Falls gemäß Grundstandard kein Einbaumotor angegeben ist

(vgl. Pkt. 2.4.4), jedoch tatsächlich ein Einbaumotor vorhanden ist

3.2.3.1 mit falt- oder verstellpropeller +1

3.2.3.2 mit festpropeller +2

4. Besondere Bestimmungen zur Segelführung:

4.1 Wer eine veränderte Yardstickzahl aufgrund einer vom Grundstandard (siehe Pkt. 2.4.1 und 2.4.2) abweichenden Segelführung wünscht, darf dies nur bis spätestens 96 Stunden vor dem Start anmelden, sofern nicht besondere Umstände vorliegen oder anderslautende Bestimmungen in der Ausschreibung oder den Segelanweisungen vorgesehen sind.

4.2 Mit Ausnahme von Pkt. 4.5.3 müssen Genua oder Kreuzfock immer am Vorstag gefahren werden.

4.3 Es dürfen Vorsegel nur nach Luv, jedoch niemals nach Lee ausgebaut werden; eine Ausnahme von dieser Bestimmung ist nur während des Halsens gestattet.

4.4 Eine Yacht, die ohne Spinnaker gemeldet ist, darf nicht mehr als eine Genua oder Kreuzfock gleichzeitig führen. Ausbaumen nach Luv mit einem zulässigen Spinnakerbaum (4.5.7) ist gestattet.

4.5 Eine Yacht, die mit Spinnaker gemeldet ist,

4.5.1 darf gleichzeitig mit dem Spinnaker eine Genua oder Kreuzfock am Vorstag fahren,

4.5.2 darf zu 4.5.1 keine weiteren Vorsegel führen (siehe jedoch 4.5.10/11/12),

4.5.3 darf, wenn kein Spinnaker gesetzt wird, zwei Genuas mit nebeneinander liegenden Vorlieks gleichzeitig führen, von denen eine am Vorstag befestigt sein muss,

4.5.4 darf anstelle eines symmetrischen Spinnakers einen asymme-

trischen Spinnaker fahren, sofern die Fläche dieses Vorsegels nicht die maximal zulässige Fläche des symmetrischen Spinnakers nach 2.4.1 bzw. 3.1.2.4 übersteigt,

4.5.5 darf den Hals eines asymmetrischen Spinnakers nur an einem festen Punkt in der Mittellinie der Yacht fahren, der von der Vorderkante Mast maximal 1.125 x J entfernt sein darf, wenn nicht Klassenvorschriften* etwas anderes vorgeben. Ein Spinnakerbaum darf nicht eingesetzt werden, darf aber an Bord sein,

4.5.6 darf in derselben Regatta entweder einen symmetrischen oder asymmetrischen Spinnaker setzen (**s. Option 4.5.10/11/12**).

4.5.7 darf nur einen Spinnakerbaum führen, der nicht länger als das J-Maß ist, sofern nicht Klassenvorschriften* etwas anderes bestimmen (vgl. Pkt. 2.2),

4.5.8 darf den Spinnaker am Mast nur in unmittelbarer Nähe des Befestigungspunktes des Vorstags setzen (Ausnahme TS).

4.5.9 Meldet eine Yacht abweichend von 4.5.5 bis 4.5.8 mit größeren oder unzulässigen Spieren und/oder Beschlagseinrichtungen, werden die größeren Maße zur Neuberechnung nach 3.1.2.4 (10%-Regel) zugrunde gelegt.

4.5.10 Optional kann eine Yacht bei minus 1 YS-Punkt Korrektur mit symmetrischem und asymmetrischem Spinnaker gemeldet werden (siehe 2.4.1). Für diesen Fall können beide Spinnaker abwechselnd in derselben Wettfahrt gefahren werden. Ein zulässiger Spinnakerbaum gem. 4.5.7 darf auch für den asymmetrischen Spinnaker benutzt werden. Zu beachten ist jedoch 4.3!

4.5.11 Optional kann eine Yacht bei minus 1 YS-Punkt Korrektur zusätzlich zum symmetrischen und/oder asymmetrischen Spinnaker mit einem frei fliegend gesetzten Vorsegel (Code Zero) gemeldet werden. Die Yardstickzahlen des DSV verstehen sich grundsätzlich ohne frei fliegend gesetzte Vorsegel.

4.5.12 Wird eine Yacht anstelle eines symmetrischen oder asymmetrischen Spinnakers nur mit einem freiliegend gesetzten Vorsegel (Code 0) gemeldet, erhält sie keine Korrektur auf den Basiswert.

4.6 Während einer Wettfahrt dürfen sich keine Segel oder Spieren an Bord befinden, die größer sind als der mit der Meldung festgelegte Ausrüstungsstandard, bzw. die unzulässig sind.

4.7 Die Berücksichtigung von Segelmaterial (Tuch) ist den Revierlisten überlassen.

5. Bestimmungen zur Durchführung von Yardstick-Regatten:

5.1 Gruppeneinteilung: Der Veranstalter soll darauf achten, dass für Wettfahrten artgleiche Gruppen zusammengestellt werden. Dabei sollten möglichst nur Yachten mit ähnlichem Geschwindigkeitspotenzial, d.h. mit ähnlichen Yardstickzahlen in einer Gruppe zusammengefasst werden. Sportboote, in der Yardstickliste mit „Fun Boats“ oder „Rüssel-Boote“ aufgeführt, reagieren auf unterschiedliche Wind- und Seegangsbedingungen extremer als die gängigen seegehenden Yachten. Den Veranstaltern wird empfohlen, wenn Konzept und Meldeergebnis es zulassen, eigene Gruppen für Sportboote zu bilden.

5.2 Spinnaker- und Genua-Vergütungen: Für Yachten, die abweichend vom Grundstandard ohne Spinnaker und/oder Genua gemeldet haben,

5.2.1 kann von der Wettfahrtleitung wegen besonderer Revierbedingungen eine Vergütung festgesetzt werden;

5.2.2 wird keine Spinnaker-Vergütung gewährt, wenn die Wettfahrt nur aus einem Kreuzgang besteht.

5.3 Sicherheitsvorschriften: Die Sicherheitsrichtlinien von World Sailing sollten zur Anwendung kommen. Eine Übersetzung der aktuellen Richtlinien befindet sich auf www.dsv.org. Der Veranstalter einer

Wettfahrt kann Kontrollen durchführen

5.4 Kontrollen: Eine Wettfahrtleitung hat das Recht nach einer Wettfahrt ohne Protestverhandlung eine Kontrolle einer oder mehrerer an der Wettfahrt beteiligten Yachten vornehmen lassen. Teilnehmer müssen diese Kontrollen zulassen.

Werden durch die Kontrollen Verstöße gegen die YS-Regeln festgestellt, kann die Wettfahrtleitung protestieren. Eine Disqualifikation kann nur über eine Protestverhandlung stattfinden.

6. Ermittlung einer Zeitvergütung in Abhängigkeit von der Bahnlänge: („Zeit/Weg-System“)

Zeitvergütung: Alternativ zu Pkt. 1 („Zeit/Zeit-System“) kann auch die zu segelnde Zeit T pro Seemeile für jede Yacht aus ihrer Yardstickzahl ermittelt werden.

Die Seemeilenzeit kann man sich als diejenige Zeit vorstellen, die eine Yacht benötigt, um bei konstanter Windrichtung einen kreisförmigen Kurs von einer Seemeile Umfang abzusegeln, d.h. einen Kurs, bei dem Start- und Zielort etwa zusammenfallen. Sie ist abhängig von der jeweiligen Windstärke. Die oben stehende Übersicht wird den Wettfahrtleitungen – insbesondere für Clubregatten – als Anhalt für eigenes Experimentieren empfohlen:

Windstärke	Unter 8 kn Unter 3 Bft	8 – 12 Kn 3 – 4 Bft	Über 12 kn Ab 4 Bft
Seemeilenzeit T	YS-Zahl x 8 s/sm	YS-Zahl x 7 s/sm	YS-Zahl x 6 s/sm
Beispiel Optima 101	YS 100 x 8 s/sm 800 s/sm	YS 100 x 7 s/sm 700 s/sm	YS 100 x 6 s/sm 600 s/sm

Aus der Differenz zwischen den Seemeilenzeiten T verschiedener Yachten erhält man nun Werte für die Zeitvergütung pro Seemeile zwischen diesen Yachten. Diese Werte müssen dann mit der Bahnlänge multipliziert werden, um die Zeitvergütung in Abhängigkeit von der Bahnlänge zu erhalten. Als Bahnlänge wird der kürzeste segelbare Weg über Grund entlang der Bahn berechnet.

Zur Ermittlung der Zeitvergütungen ist es zweckmäßig, die Yacht mit der höheren Yardstickzahl als Nullboot festzulegen, deren berechnete Zeit gleich der gesegelten Zeit gesetzt wird, und die Zeiten aller anderen Yachten auf die gesegelte Zeit des Nullbootes zu beziehen. Daraus ergibt sich für die anderen Yachten berechnete Zeit = gesegelte Zeit + Zeitvergütung (sec) mit $\text{Zeitvergütung (sec)} = [\text{T (Nullboot)} - \text{T}] \times \text{Bahnlänge (sm)}$.

Das Nullboot ist also die physikalisch langsamste Yacht, wobei die Zeitvergütung diejenige Zeit ist, die die anderen schnelleren Yachten dem Nullboot vergüten müssen.

7. Känguru-Start (Australian-Handicap) Regatten sollten nicht länger als etwa 3 Stunden dauern.

Bei dieser Variante des Startverfahrens wird die Startzeit des theoretisch langsamsten Bootes (größte YS-Zahl = Null-Boot) festgelegt. Alle folgenden Boote starten ihrer YS-Zahl entsprechend später. Die Folgezeiten werden von der Wettfahrtsleitung berechnet und bekannt gegeben. Vorteile dieser Startmethode: Die Spannung wächst zum Ende der Wettfahrt, da theoretisch alle gleichzeitig ins Ziel gelangen könnten und sich dann ein Kampf Boot gegen Boot ergibt. Der Ziel-durchlauf entspricht der Platzierung. Der Sieger einer Serie ergibt sich nach dem Low-Point-Punktesystem.

7.1 Auch diese Zeitvergütung ist möglich nach Zeit/Weg-System oder nach Zeit/Zeit-System.

7.1.1 Die Zeitvergütung im Zeit/Weg-System wird errechnet nach Punkt 6 in Sekunden.

7.1.2 Die Zeitvergütung im Zeit/Zeit-System verlangt eine Festlegung der Wettfahrt-Dauer.

Für die Praxis hat sich folgendes Verfahren bewährt:

1. Alle Rechenoperationen im Yardsticksystem müssen auf die Yardstickzahl 100 bezogen sein.
2. Wettfahrdauer für das Nullboot (das physikalisch langsamste Boot mit der höchsten Yardstickzahl) festlegen!
3. Festgelegte Wettfahrdauer für das Nullboot auf die Yardstickzahl 100 umrechnen!

$$\frac{\text{Wettfahrtszeit Nullboot} \times 100}{\text{YS-Zahl Nullboot}} = \text{rechnerische Wettfahrdauer}$$

4. Für die rechnerische Wettfahrdauer gilt: 36 s pro YS-Differenz und pro Std. Wettfahrdauer
5. **Beispiel:** Nullboot = Boot mit YS 120
Festgelegte Wettfahrdauer für das Nullboot = 3 h
Rechnerische Wettfahrdauer:

$$\frac{3 \text{ h} \times 100}{120} = 2,5 \text{ h}$$

Startzeitdifferenz pro YS-Zahl: $2,5 \times 36 \text{ s} = 90 \text{ s}$

Mit dem Zeit/Zeit-System können die Unsicherheiten des Windes (z. B. Flauten) und damit die Verfälschung der Zeitvergütungen vermieden werden.

Die empfohlenen Yardstickzahlen:

Zur Erläuterung: Die mit **(B)** gekennzeichneten Yachten sind Einzelkonstruktionen oder statistisch noch nicht so gut erfasste Yachten. Sie sollen besonders beobachtet und die Zahlen gegebenenfalls auch deutlich geändert werden. Bei Yachten, die mit einem **(A)** versehen sind, liegen hingegen umfangreiche Yardstick-Regattaerfahrungen zugrunde. Sie werden nur in Ausnahmefällen verändert. Alle nicht markierten Zahlen sind statistisch so weit abgesichert, dass nur noch geringfügige Veränderungen in Frage kommen.

8. Hinweise für Wettfahrtsleiter im Umgang mit Yardstick

Arbeiten Sie in der Vorbereitungsphase für eine Wettfahrt besonders gründlich. Es zählt sich aus.

A. Regionale oder überregionale Veranstaltungen:

- a. Kontrollieren Sie jede Yardstickzahl, die von einem Eigner auf einer Meldung angegeben wird.
- b. Prüfen Sie genau, ob die gemeldete Yacht dem in der/den Yardstickliste/n (DSV-Liste, Revierliste, ONE-OFF-Liste oder Exotenliste) vorgegebenen Grundstandard entspricht. Scheuen Sie nicht davor zurück, Kontrollvermessungen zu veranlassen.
- c. Halten Sie sich bei Abweichungen vom Grundstandard streng an die in den DSV-Yardstickregeln unter 3. festgelegten Regelungen.
- d. Übernehmen Sie nie ungeprüft eine Yardstickzahl mit dem Hinweis, dass die betreffende Yacht in einem anderen Revier schon seit Jahren mit diesem Rennwert gefahren sei.
- e. Lassen Sie Neukonstruktionen oder Yachttypen, die in den

Listen (DSV-Liste, Revierliste, ONE-OFF-Liste oder Exotenliste) nicht aufgeführt sind, nur mit einer Probezahl für eine Wettfahrt starten, es sei denn, in Ihrem Revier ist eine verbindliche Regelung verabredet. In Zweifelsfällen wird empfohlen, das Schiff außer Konkurrenz starten zu lassen.

- f. **Über die im DSV-Heft veröffentlichten Yardstickzahlen hinaus gibt der DSV grundsätzlich keine weiteren Empfehlungen für Yardstickwerte (an einzelne Eigner) heraus.**
- g. Lassen Sie sich nicht in Situationen drängen, in denen Sie kurzfristig (am Abend vor dem Start) über eine Yardstickzahl entscheiden müssen.
- h. Lassen Sie sich vor einer Wettfahrt auf keinen Fall von einem Eigner/Eignern in eine Diskussion über (s)eine Yardstickzahl verwickeln und lassen Sie sich vor allem auf keine Veränderung ein, es sei denn, es ist Ihnen offensichtlich ein Fehler unterlaufen.
- i. Lassen Sie sich nicht darauf ein, Yardstickzahlen oder Gruppeneinteilungen nach Abschluss einer Wettfahrt zu verändern.

B. Clubregatten:

- a. Die o.a. Hinweise gelten im Prinzip auch für Clubregatten.
- b. Bei vereinsinternen Wettfahrten können Sie deutlich von den DSV-Zahlen abweichen.
- c. Veröffentlichen Sie die von Ihnen wahrscheinlich in Zusammenarbeit mit einem Sportausschuss o.Ä. festgelegten Yardstickwerte rechtzeitig vor Meldeschluss, aber verändern Sie nichts mehr nach Meldeschluss oder gar kurz vor dem Start. Bleiben Sie in der Auseinandersetzung mit Ihren Clubkameraden hart und konsequent.

Diese Hinweise sollen Ihnen helfen, Ärger zu vermeiden.
Bedenken Sie: Wenn Sie den Wünschen eines Eigners nachgeben, verprellen Sie zehn andere und mehr.

9. In dieser Liste sind nur Boote und Yachten enthalten, die in den letzten Jahren regattamäßig erfasst und eingestuft werden konnten. Für Yachten die in dieser Liste nicht enthalten sind, kann der DSV keine YS-Zahl empfehlen.

Für reine Katamaran-Regatten können die SCHRS (www.schrs.com) oder Texel (www.texelrating.org) Zahlen benutzt werden.

YARDSTICKZAHLEN 2021

Änderung zur Saison 2020

Jollen und Jollenkreuzer

Topper Buzz	106 B	Contender	105
15qm Jollenkr Gaffel	SG- 112 B	Coronado 15	109
Achat	121	Cyclone 13	120
Aeolus	121	Delphin 9,5qm	123
Albatros 435	114	Delphin 11qm	119
Alezan	119	Delphino	116
Alica	110	Diabolo	115 B
Alpha Esse	106	Drascombe Lugger	135
Aquila Hubkiel + Kiel	111	Duc	116
Aquila Schwert	107 A	Dyon 16	K- 118 B
Astron	130	E-Jolle (20qm	114 B
Big Gipsy 11.8qm	118	Wanderjolle)	
Big Gipsy 14.0qm	117	Eikplast I	129
Blitz Jollenkr.	109	Eikplast II	120
BM 12 qm	137	Enterprise	102
Cadet Mark I + II GFK	166 B	Europe	116 A
Cadet Mark I + II	138 B	Fam	121 A
Holz /		Filius	129 B
Cadet Mark III + IV	138 B	Finesse Haefele	113
Holz / GFK		Finn Carbonmast	110
Caprice	106	mit beliebigem Segel	
Caravelle	120	Finn Alumast mit	112
Conger	118 A	beliebigem Segel	

Finn Holzrigg mit Dacronsegl	114	H-Jolle neu ab Bau Nr. 850	92 B	Kim A-AR-B	122	Mono	113
Finn Junior	134	H-Jolle alt siehe: www.h-jolle.net		Kim Max	117	Moth-Konstr. (Ohne Foils)	113 B
Fireball	103 A			Kolibri 8,5 qm	131		
Flash	118 B	H-Jolle Elb	110	Kolibri 7,5 qm	137	Moth-Konstr. (Mit Foils)	72 B
Flipper Scow	115	Haefele 370	125	Koralle 8,5 qm	121		
Flying Bee	120	Hai-Jolle	114 B	Koralle 10,5 qm	119	Möwe	114
Flying Dutchman/FD	94 A	Happy Sailing Star	121	Kormoran	118	Musto Performance Skiff	93
Flying Junior	116	76		Korsar	103 A		
Flying Cruiser	124	Happy Sailing Star	118	Kutter J.W.	118 B	Nautica 450 Race	97 B
Flying Cruiser S	K- 115	77		Kutter ZK 10	125 B	Neptun 17	117
Flying Fish 2 11,9 qm	117	Happy Sailing Bj 76	122	Lanaverre 510, 517, L 17	120 B	Neptun 210	121
Flying Fish 1 11,7 qm	120 B	Happy Sailing a. Bj 77	121	Laser Bahia	111 B	Neptune 550 M.C.	SG- 110
Flying Fox JK	K- 120	Hit	115	Laser Pico	136 B	O-Jolle Renn	113
Flying Micron	114 B	Heron-Dinghy	144	Laser Radial	114 A	OK-Jolle	116 A
Flying Sailor	K- 114	I C Segel-Kanu	98	Laser Standard	113 A	Optimist	173 A
Flying Slider 11 qm	114	Int. 14-Fuß-Dinghi bis 1995	94	Laser Stratos	114 B	O'pen Skiff	138 B
Flying Slider 15 qm	103	Int. 14-Fuß-Dinghi bis 1995 ohne Ausleger		Laser Vago	106 B	Orion poln.GFK-Bau	120
Flibustier	110			Laser 4.7 qm	125 B	Partner	142
Foehr	114	Int. 14-Fuß-Dinghi ab 1996	88	Laser II	108	Petergleiter	111
Fox	132			Laser 2000	113 B	Pfeil	121
Gipsy 9 qm	125	Int. 18-Fuß-Dinghi	76 B	Laser 3000	98 B	Pfeil S-Jolle	121
Gipsy 6000 / Speed	K- 108	Invitation	110	Laser 4000	95 B	Phantom	110
Gipsy Sport 10,5 qm	K- 116	Ixylon Regatta	SG- 109	Laser 5000	91	Pirat GFK	SK- 110 A
Gipsy Star Touring 11,9 qm	K- 117 B	Ixylon Touren	K- 114	Leguan	112	Pirat Holz mit Alu	SK- 112
Gipsy Star Sport 14 qm	K- 111 B	J (22 qm) Rennjolle	SG- 100	Lis-Jolle	119 B	Rigg	
Gruben 17	K- 118	Javelin	97	Lis-Jollenkr.	119	Pirat Touren Holz	-K- 116
Gruben Sprint 11,9 qm	118 B	Jet	102	Manta 19	118	Polyp	115
		Jeton bis Bj 94	107 B	Marinekutter KZK	117	Ponant	103 B
		Jeton ab Bj 95	105	Megin	140 B	Proto M.C. (9/10)	SG- 113 B
		JK28	94 B	Mid Jet	117 B	RA	119 A
				Mirror 14R-Dinghy	128 B	Robby	118 A
				Mirror 11-Dinghy	146	RS Feva XL	128 B
						RS Venture	107 B

RS Aero 5	114	Varuna 400	K- 139	20qm Jollenkr.	SG- 107 B	Hobie-Cat 18	82
RS Aero 7	111	Vaurien	121 A	Gaffel		Hobie-Cat 18	80
RS Aero 9	106	Vaurien neue Bese- gelung (10,5qm)	118	25qm Jollenkr. (7/8)	SG- 108 B	Formula	
RS 500	101			30qm Jollenkr. Renn.	SG- 100 B	Hobie-Cat 18 Tiger	78 B
RS Vision	115	VB-Jolle	122	30qm Jollenkr. Tour	SG- 107 B	Hobie-Cat 20	76 B
Sail Art PX 15	105 B	Wegu-Jolle	122	30qm Jollenkr. Stahl	SG- 109 B	Hobie FX ONE	82 B
Sailfish 18	124	Weser Jolle	113	29 er	95 B	Hurricane HU I 5	84 B
Sailhorse-Glider	108 A	Wildflower	117	49 er	SK- 82 B	Hydra	90
Schakel-Jolle	122	Windspiel	116	49 er - Neues Rigg	81 B	Nacra 5.2 / 5.7	83 B
Schratz	112	Windy	SG- 102	420 er	SK- 115 A	Nacra 6.0	76
Seahopper	114	Wizz	115	420 er Solitär	120	Nacra F 18	78 B
Seggerling Jolle	113 B	Youngster	118 B	470 er	SK- 103 A	Nacra Inter 18	78 B
Sharpie 12 qm	109	Yoxi	112 B	480 er	108 B	Nacra Inter 20	74 B
Skalar	116	Zef	127	485 er	104	Prindle 15	92
Snipe	110 A	Zugvogel Schwert	109 A	490 er	105	Prindle 16	86
Solist S-Jolle	128	bis 1978		505 er	SG- 95 A	Prindle 18	82
Splash Blue	120 B	Zugvogel Schwert	107 A	590 er	113	Prindle 18/2	79
Splash Red	118 B	ab 1979				Prindle 19	77
Stern-Jolle	104	Z (20 qm) Rennjolle		Katamarane		Smartkat	115 B
Strale	105	siehe:		A-Cat	76 A	Spitfire 3 / Topcat	83 B
Sunfish-Jolle	130	www.z-rennjolle.at		A-Cat XL	72 B	K1	
Supertiki	100 B	Z-Jolle (10 qm)	104 B	BIM 18	Blister 76 B	Starcat	122 B
Surf	113	15qm Jollenkr. Renn.	SG- 101 B	Dart 15	103 B	Topcat K2	85 B
SZ - Jolle	103 B	15qm Jollenkr. Tour	SG- 111 B	Dart 18	88 B	Topcat K3 Regatta	85 B
Tabasco	119	(7/8)		Dart 20	80	Topcat K4	92 B
Taifun Segel-Kanu	109	15qm Jollenkr. Greif	G- 114 B	Dart Hawk	79 B	Topcat F1 Classic	99
Tasar	106	16qm Jollenkr. Renn.	SG- 104 B	Formula 16	79 B	Topcat F2 Classic	99
Teeny	140 A	16qm Jollenkr. Tour	SG- 109 B	Formula 18	78 B	Topcat F2 SC	93
Tempo	111	20qm Jollenkr. Renn.	SG- 97 B	Formula 20	78 B	Tornado, alt	78 B
Topper	139	20qm Jollenkr. Tour	SG- 106 B	Hobie-Cat 14	99	Tornado, olympisch	73 B
Trainer	111	(7/8)		Hobie-Cat 14 Turbo	96		
V-Jolle	99	20qm Jollenkr. Stahl	SG- 114 B	Hobie-Cat 16	88		
Vario III 10.5 qm.	117	(7/8)		Hobie-Cat 17	85		

Offene Kielboote

	-J-	-IG-	-E-	-P-
Akros	KK	-SG-	88	
Atlantic 22			132	
BB 10	KK	SG-	96	
BB-11	LK	SK-	120	
BB-12	KK	SGV	85	
BB-17		SG-	119	
Binnenkreuzer			107	
35 qm				
BM-16qm Regatta	KK	-K-	114	
BM-16qm Touren			116	
Gaffel				
C55	KK	SK-	110	B
Centaur	KK	SG-	120	
Drachen	LK	SG-	107	
Dyas	KK	SG-	102	
Etchell 22	KK	SK-	97	
Efsix		SK	109	
Fighter	DK	-K-	108	
Fly Tour	KK	-G-	116	B
Folke Junior	LK	-K-	121	
Folkeboot, Nordisch	LK	-K-	114	A
Hansa Jolle Holz	KKS	-G-	120	
Hansa Jolle GFK	KKS	-G-	117	
Happy Sailing Star			118	
Jongleur 80			98	
Joker Trapez	KK	SG-	86	
L 95 (Werft Glas)	KK	SG-	94	B
Lacustre	LK	SG-	98	
Monarch	KK		117	
Monark 606 (7/8)	KK	SK-	115	
Monas	KK	-K-	105	A

Monas Duo	KK	SG-	103	B
Monsun		-G-	106	
Niedersachsen-Jolle	KKS	-G-	117	
Quartas	KK	SG-	93	
Pampus	LK	SG-	118	
Randmeerjolle	KKS	-K-	115	B
RW 26 (7/8)	KK	-G-	107	
RW 26 Bodenseerigg	KK	SG-	106	
Saffier SE 23		KK	110	B
		XASKV		
Sail Horse	SK	-G-	108	A
Seepferdchen		SK	114	
Seepferdchen		SK	113	
(Topp)				
Soling	KK	SK-	100	A
Star-Boot	KK	-K-	97	
Starlet (7/8)		SG-	112	
Sun Star 18		MK	127	
Tempest grosser Spi	KK	SK-	98	
Tempest	KK	SK-	100	A
Timpenny 670			117	
Trias	KK	SG-	99	A
Toucan		KK	91	
Vent D'Ouest		SK	111	B
Wal Boot	LK	SG-	114	
2.290 6.920 4.280				
9.440				
Westwind	KK	SG-	105	
Yngling	KK	SK-	112	
Zoom 919		KK	85	
Zugvogel Kiel bis	KK	-G-	108	A
1978				

Zugvogel Kiel ab
1979

KK -G- 106 A

Schaerenkr 40 qm LK XSG- 95 B
(7/8)

Rennyachten

5m-R-Yacht	LK	SG-	109	B
5.5m-R-Yacht	LK	SK-	105	A
Classic angeh. Ruder				
1949-1956				
5.5m-R-Yacht	LK	SK-	104	A
Classic angeh. Ruder				
1957-1969				
5.5m-R-Yacht	LK	SK-	103	A
Classic separ. Ruder				
5.5m-R-Yacht	KK	SK-	102	A
Evolution 1970-1990				
5.5m-R-Yacht Evo-	KK	SK-	101	A
lution 1991-1993 &				
Modern 1994-1998				
5.5m-R-Yacht	KK	SK-	100	A
Modern ab 1999				
6m-R-Yacht Classic	LK	SG-	101	B
6m-R-Yacht Modern	KK	SG-	94	B
8m-R-Yacht Classic	LK	SG-	91	B
Nationaler 35er "T"	LK	-KF	106	B
Nationaler 45er "P"	LK	-KF	97	B
(7/8)				
Nationaler 75er "O"	LK		93	B
(7/8)				
Schaerenkr 22 qm	LK	SG-	99	B
(7/8)				
Schaerenkr 30 qm	LK	SG-	95	B
(7/8)				

Fun Boats (z.B. RÜSSEL BOOTE)

	-J-	-IG-	-E-	-P-
8 m One Design	KK	SK-	92	B
11 m One Design	KK	TSK-	89	B
ohne Trapez				
Asso 99		KK	SG-	84
Banner 23 Racing	KK	XSG-	99	B
Beneteau 25 / Platu	KK	SG-	93	
25				
Blue 26	KK	SK-	89	B
B/One OD			94	B
Brenta 24	KK	SG-	94	B
Bull 7000		SK-	96	
Cafe 24 Sport			101	B
Cork 1720	KK	SF-	95	
Dolphin 81	KK	TSG-	90	B
Elan 210	KK		102	B
		TASK-		
Elektra 20	SK	SG-	104	B
Elvstroem 717	KK	SG-	102	
Esse 750	KK		94	B
	TXASK-			
Esse 850	KK		86	B
	TXASK-			
FarEast 28 R	KK		87	
	TXASK-			
First 18 OD			103	B
(Seascape)				
First 24 OD			96	B
(Seascape)				

First 27 OD (Seascape)	92 B	Protagonist 7.50	KK SG-	97 B	Albin Cirrus	KK SGV	110	Aphrodite 37 (Topp)	KK SGV	104
Fun OD	105 B	Rhode 21	KK SG-	104 B	Albin Cumulus	KK SGV	108	Aphrodite 101	KK	97
2.650 6.750 3.200 8.500		RS K6	KK SK-	96 B	Albin Delta (7/8)	KK SGV	107		XSKV	
Gin 730	KK 99 B	Scholtz 22 Racing	KK SK-	96 B	Albin Express	KK SK-	105 A	3.600 11.080 3.500 12.000		
	TXASK-	Sigma Active 600	SK-	97	3.050 8.915 3.350 9.500			Aqua Bird		118
H-22	KK 97 B	Skippi 650 Touring		102 B	Albin Stratus 7/8	KK SGV	99	Arcadia	KK SGV	105
	XASK-	Skippi 650 Race		99 B	Albin Vega (Topp)	LK SGV	115 A	Arcadia	KKF	106
Helmsman 751	KK SG-	Streamline	KK SK-	87 B	3.100 9.400 3.300 7.900				SGV	
Hunter 707 (7/8)	KK SK-	2 Trapeze 2.73 7.90			Albin Viggen	KK	118	Achilles 24		113 A
J 70 OD	93 B	3.22 8.60				XSG-		Arcona 32	KK SGV	107
J 80 OD	95 B	Sympathie 600	SK SG-	103 B	2.800 8.330 2.640 6.860			Arcona 321	KK	100 B
Jantar 26 Race	KK 89	Racing			Albin 79	KK SGV	114		XSGV	
ASYM.	XASK-	T-Boat 750	KK TSK-	87 B	3.140 9.480 2.420 8.100			Arcona 370	KK SGV	88 B
Jantar 26 Race	KK SG-	T-Boat 830	KK	85 B	Albin 99 Nova	KK SGV	103	Arkoa Vedette		134
Joker	KK SG-		TASK-		ALC 35	KK SGV	101	Arpege 69 (Dufour)	KK SGV	111
Laser SB3 / SB 20	KK 97 B	T-Boat 870	KK	86 B	Aloa 29	KK SGV	108	3.300 11.460 3.650 9.600		
	XASK-		TASK-		Aloha 27	LK SGF	112	Aston 26	KK SG-	106
		U 20	KK SG-	97 B	Alpha	KK SGV	105	Athena 34 (7/8)	KK	99
Magic 25 0.Tr.	91 B	Ufo 22	SK SG-	94	4.000 11.670 3.050 9.900				XSGV	
Magic 25 m.Tr.	88 B	Ufo 28 OD	KK SG-	86 B	Amel Euros 41	LK SGF	105	3.300 11.460 3.650 9.600		
Majestic 24 R	SW 96	VXOne		94 B	Amethyst	KK SGV	117	Atlas 20 Wanderer 4	KK SG-	120
	ASK-				3.500 9.950 3.050 8.400			Atlas 25	KK -G-	113
Mantra 7000 OD	KK SG-	Kielyachten			Amigo 23	LK SGF	115	Atlas 29	KK SGV	112
MaxFun 25	KK 92 B	A	-J- -IG- -E- -P-		Amigo 27	LK SGF	113	Attalia 32 (Topp)	KK SGV	107
	TXX	Acapulco (Topp)	KK SGV	118	Amigo 33	LK SGF	113	Attalia 32 (7/8)	KK SGV	103
	ASK-	Accent 26	KK SGV	111	Amigo 40	LK SGF	109	(BinnenR)		
Melges 20 OD	94 B	Achat (7/8)	KK SGV	107	Amphitrite	LK SGF	102	Avance 24 (7/8)	KK SG-	112
Melges 24 OD	LK S, K 88 B	2.520 7.480 3.170 7.930			Amphora	SG-	115	2.650 8.700 2.500 8.700		
New Compact	98 B	Admiral		110	Andros	KKS	115	Avance 245	KK SGV	113
Open 6.50 (nicht Mini Trans-At)	90 B	Albatros 580 / 570	SK SG-	120 B	Ansa 42 (7/8)	KK SKV	93	Avance 33	KK SGV	103
Pogo 650 (T 1.65 M)	KK 98 B	Albin Alpha (7/8)	KK SGV	105	4.550 12.550 4.760 14.250			Avance 36	KK SGV	99
	XXSG-	Albin Ballad	KK SGV	107 A	Aphrodite 29 /291	KK SGV	104	3.800 12.100 4.050 13.750		
		3.740 11.300 2.850 9.750			Aphrodite 33	KK SGV	104	Avance 40	KK SGV	93

B	-J-	-IG-	-E-	-P-	2.950	8.400	3.600	9.600
B 31 Mark 2	KK	SGV	110		Banner 30		KK SG-	101 B
BALT 27 7/8	KK	SG V	115 B		Banner 33 Racer		KK SGV	96
Balaton 18	KK	SG-	124		Banner 41 Racer		KK SGV	87
Balaton 24	KK	SG-	117		(7/8)			
Balaton 30	KK	SGV	108		Barracuda 35 (Topp)		KK SGV	101
Ballad	KK	SGV	107 A		4.120	13.500	2.950	11.800
3.740	11.300	2.850	9.750		Baron 111		KK SGV	107 B
Baltic 33 (C&C)	KK	SGV	101		Bavaria 30		KK SGV	109
Baltic 35	KK	SGV	95		Bavaria 30		KKF	109
Baltic 37	KK	SGV	97				SGV	
Baltic 38 DP	KK	SGV	92 B		Bavaria 30 Cruiser		KK SGV	102
Baltic 39	KK	SGV	93 B		ab 2005			
5.150	16.000	3.960	13.820		Bavaria 31		KK SGV	108
Baltic 42 (C&C)	KK	SGV	92		Bavaria 32 Holiday		KK SKV	105 B
Baltic 42 DP	KK	SGV	91		(J&J)			
Baltic 43 (Topp)	KK	SGV	88		Bavaria 32 Holiday		KK SGV	104 B
Baltic 45 DP	KK	SGV	87		(J&J) T 1.7 M			
Bagheera	KK	SG-	115		Bavaria 32 Cruiser		KK SGV	104 B
Bandholm 24 (Topp)	KK	SG-	120		(J&J) T 1.85 M			
Bandholm 24 (7/8)	KK	SG-	118		Bavaria 32/33 Cruiser		KK SKV	100 B
Bandholm 27	KK	SGV	112		(Farr)			
Bandholm 27 (BinnR)	KK	SGV	109		Bavaria 33 (7/8)		KK SGV	100 B
Bandholm 28	KK	SGV	114		Bavaria 34		KK SGF	103 B
Bandholm 30	LK	SGV	109		Bavaria 34		KKF	105 B
Bandholm 33	KK	SGV	101 B				SGF	
Banner 1/2t	KK	SGV	99		Bavaria 34 neues		KK SGV	98 B
Banner 28 Racer	KK		100		Modell (Farr)			
MK II	XSG-				Bavaria 35		KK SGV	101 B
2.950	9.180	3.600	10.600		Bavaria 35 H & E		KK SGV	103
Banner 28 Racer	KK		101		Bavaria 35 Match		KK SGV	90 B
MK I	XSG-				Bavaria 36 (auch CR)		KK SGV	97 B
					Bavaria 36.2		KK SGV	96 B

Bavaria 37 (7/8)	KK	SGV	99 B	Bavaria 707 (7/8)	KKS	116
Bavaria 37 CR	KK	SGV	95 B		SGV	
Bavaria 38 J&J	KK	SGV	92 B	Bavaria 760 (7/8)	KK	SGV 116
Bavaria 38 Match T	KK	SGV	86 B	Bavaria 760	KKS	118
2.15 M					SGV	
Bavaria 39	KK	SGV	93 B	Bavaria 770	KK	SGV 111
Bavaria 40 bis 1999	KK	SGV	92 B	Bavaria 770 (7/8)	KK	SGV 110
Bavaria 40 ab 2000	KK	SGV	94 B	Bavaria 808	KK	SGV 110
Bavaria 41 (Topp)	KK	SGV	93	Bavaria 820	KK	SGV 112
Bavaria 42 bis Bj. 03	KK	SGV	93 B	Bavaria 890	KK	SGV 108
Bavaria 42 ab Bj. 04	KK	SGV	91 B	Bavaria 960	KK	SGV 108
Bavaria 42 Match T	KK	SGV	84 B	Bavaria 1130	KK	SGV 102
2,10 M				Beason 31/311	KK	SGV 108
Bavaria 44 Alt	KK	SGV	90	Becker 27 (Topp)	KK	SGV 115
(7/8)				Beister 5.5 KR	LK	SGF 117
Bavaria 44 H ab	KK	SGV	93 B	Beneteau 210	SK	SK- 113
Bj. 94				Beneteau 50	KK	SGV 87 B
Bavaria 44 ab	KK	SGV	92	Beneteau Oceanis	KK	SGV 101 B
Bj. 02				36 CC		
Bavaria 46	KK	SGV	90	Beneteau Oceanis	KK	SGV 99 B
Bavaria 300	KK	SGV	109	40 CC		
Bavaria 320 (7/8)	FK	KK	105	Beneteau Oceanis	KK	SGV 96 B
	SGV			44 CC		
Bavaria 350 (Topp)	KK	SGV	105	Beneteau Oceanis	FK	SGV 108 B
Bavaria 390	KK	SGV	97	281		
Bavaria 606 (7/8)	KKS	SK	115	Beneteau Oceanis	KK	SGV 106
	SG-			320/311		
Bavaria 606 (7/8)	FK	KK	114	Beneteau Oceanis	KK	SGV 103 B
	SG-			321 T 1.3 M		
Bavaria 707 (7/8)	KK	SGV	114 A	Beneteau Oceanis	KK	SGV 103 B
Bavaria 707 (7/8)	KKF		115	331		
	SGV			Beneteau Oceanis	FK	SGV 104
				350 (Topp)		

Beneteau Oceanis 361	KK SGV 99 B	Biga 23	KK SGV 116	C&C 24 Niagara	KK SG- 114	3.900 11.850 3.100 10.050
Beneteau Oceanis 381	KK SGV 97 B	Biga 24	KK SGV 116	C&C 25 (7/8)	KK SGV 109	Centurion 40 S KK SGV 84
Beneteau Oceanis 390	KK SGV 99 B	Biga 24 (BinnR)	KKS 115 SGV	C&C 26	KK SGV 110	Challenger Micro KK SG- 116
Beneteau Oceanis 393	KK SGV 98 B	Biga 262 (BinnR)	KK SGV 111	C&C 27 (Topp)	KK SGV 109	C. (7/8)
Beneteau Oceanis 411	KK SGV 95 B	Biga 30	KKS 109 SGV	3.700 11.050 2.920 8.920		Challenger Micro SK SG- 117
Beneteau Oceanis 430	KK SGV 94 B	Biga 292	KKV 110 B	C&C 30 E (Topp)	KK SGV 106 A	C. (7/8)
Beneteau Oceanis 461	KK SGV 91 B	Blue Dane 32	KK SGV 106	3.800 12.150 3.080 10.300		Challenger Horizon KKS 113
Bente 24 Std	KK ASK- 101 B	Boheme Mini-Ton	KK SG- 113	C&C 33 (Topp)	KK SGV 101	22 SG-
Beryll	KKF 115 SGV	Boheme 870 (7/8)	KK SGV 108	4.270 13.230 3.300 11.350		Chance 33 KK SGV 102 B
Beryll Wattenkr.	SK SGV 113	Bonita 767 (7/8)	KK SGV s. Granada 767	C&C 34	KK SGV 101	Chance 37 KK SGV 95
Bianca Lido (7/8)	KK SGV 109	Boomerang	KK SGV 111	4.300 13.590 3.320 11.700		4.700 13.980 3.380 12.520
Bianca Rivera	KK SGV 104	Boomerang (7/8)	KKS 112	C&C 35	KK SGV 95	Chiply 119
Bianca 27 (Topp)	LK SGF 118	Boström 31 (Topp)	KK SGV 108	Calife Jouet 23	KK SG- 117	Clever New Classic KK -G- 110 B
3.390 10.100 3.350 8.650		Bravo 595	KK SGV 115	Capella ex.Wega	115	700
Bianca 28 (Topp)	KK SGV 111	Breeon	LK SGF 111	Caprice dän.	KK SG- 110	Clipper 2000 LK -GV 113
3.000 9.620 2.670 8.420		Bries v.d.Stadt	113	Carat 34	KK SGV 101	Cobra 700 KK SG- 115
Bianca 36 (Topp)	KK SGV 100	Brio	KK SG- 115	3.900 13.030 3.400 11.200		Colina 353 101
Bianca 36 Regatta	KK SGV 99	Brin d. Folie	KK SGV 108	Caribic 40 (Topp)	KK SGV 97	Comet 28 Racer KK SGV 105
Bianca 107 (Topp)	KK SGV 98 B	Buhl 111 (Topp) / (7/8)	KK 94 XSGV	Carina	DK SG- 130	Comet 375 KK SGV 97
Bianca 107 (7/8)	KK SGV 97 B			Carina	KKS SG- 128	Comet 700 (See R) KK SGV 114
Bianca 111 (Topp) / (7/8)	KK 94 XSGV			2.360 7.000 2.950 7.950		8.100
Bianca 414	KK SGV 93	C B 33 (7/8)	KK 99	Carter 30	KK SGV 107 A	Comet 700 (BinnR) KK SG- 110
Big	SK 111			3.750 11.600 2.950 9.900		8.880
Biga 22	KK- 118 B	C B 37 / 370	KK SGV 94	Carter 33	KK SGV 107	Comet 700 KKS SG- 116
				3.700 11.830 3.000 10.260		Comet 850 (Topp) KK SGV 108
				Carter 34	KK SGV 101	10.600
				Carter 37	KK SGV 97	Cometino Sport KK SGV 108
				4.850 14.800 3.550 13.000		Cometino Standard KK SGV 109
				Carter 42	KK SGV 89	Cometino Wegu 701 KK SGV 111
				Carrera Helmsman	KK SGV 92	(Topp)
				Cayenne Intern.	KK 91	2.800 9.120 2.600 7.800
					XSGV	Cometino 770 KK SGV 111
				Centurion 32	KK SGV 107	Cometino 801/800 KK SGV 110 A

2.950 9.720 2.700 8.100	Compac 16	LK -G- 131 B	Contest 25 alt	KK SGF 119	DEB 33	LKS 111
Cometino 850	KK SGF 109	Compac 19	LK -G- 130 B	Contest 27 alt	KK SGF 116	SGF
(Topp)		Compac 23	LK SGF 129 B	Contest 28 alt	KK SGF 112	Defender 15 111
3.370 10.680 2.900 8.900	Compass 31	LK SGF 112	Contest 29 (Topp)	KK SGV 116 B	Defender 27	KK SGV 111
Cometone 11	KK SGV 102	3.400 11.200 3.450 10.150 Bes.	Contest 30 alt	KK SGF 110	Defender 32	KK SGV 108
Cometone 910	KK SGV 107 A	Compass 34	Contest 31	KK SGV 108	Dehler DB 1	KK SGV 97
3.700 11.050 2.780 9.550	Compis 97	KK SGV 105 B	Contest 32 CS	KK SGV 107	3.550 11.280 4.500 12.500	
Cometone 1000	KK SGV 103	Compis 363 (7/8)	Contest 33	KK SGV 106	Dehler DB 2	KK SGV 95
Comfort 30 Engl.	KK SGV 108	3.900 12.250 4.900 13.650	3.800 11.900 3.200 10.250		3.560 11.800 4.800 13.150	
(Topp)		Compromis 30	Contest 34 neu	KK SGV 103	Dehler 18 Rotkäppchen (7/8) vor 2009	SK SK- 115 B
3.45 11.000 3.000 10.100	Compromis 720	LK SG- 111	Contest 34 alt	KK SGV 105	Dehler 22 (7/8)	KK SK- 114 A
Comfort 30 neu	KK SGV 104	(Topp)	Contest 35	KK SGV 100	Dehler 25 (7/8)	KK+KK 114 A
Comfort 32 (7/8)	KK SGV 103	Compromis 777	Contest 365	KK SGV 105	SG-	
Comfort 34	KK SGV 102	Compromis C 777	Contest 42	KK SGV 97	Dehler 25 CR (T 1.5 M)	KK SG- 108 B
(Swed.Y.C.34)		Compromis 888	Contra	DK SGF 118	Dehler 28 / S (7/8)	KK SKV 108
Comfort 38	KK SGV 95	Compromis 909	Contrast 33 (7/8)	KK SGV 100	2.950 9.600 3.800 10.600	
Comfort 41	KK SGV 93	Concorde 38	Contrast 36/362	KK SGV 96	Dehler 29 J.V. Racing (T 1.80 M)	KK SGV 100 B
Comfortina 32 (7/8)	KK 103 A	Condor Stoeberl	Cormoran	KK -G- 124	Dehler 29 J.V. Cruising (T 1.57 M)	KK SGV 102 B
XSGV		Condor 7	Coronado Club 760	LK SG- 110	Dehler 30 one design	84 B
3.550 11.500 3.950 12.600	Comfortina 35 (7/8)	Condor 8	Coronado 25	KK SG- 115	Dehler 31	KK SGV 104
XSGV	KK 94 A	Condor 5.5 bis Bj 81 (7/8)	Coronado 35	KK SGV 106	3.250 10.700 4.050 11.200	
Comfortina 38 (7/8)	KK 92	Condor 5.5 ab Bj 81 (7/8)	Corsaire Herbulot 5.5	MC KS 119	Dehler 31 (T 1.1 M)	KKF 105
XSGV		Condor 70	CR 310	SG- 99 B	SGV	
4.050 14.300 4.750 14.500	Comfortina 39	Contention 33	CR 371	KK SGV 94 B	Dehler 32 (7/8)	KK SGV 104 B
KK 90	XSGV	4.210 13.200 3.050 11.650	Cross 31	KK SGV 95 B	Dehler 32 J.V. ab 2010 (T 1.75 M)	KK SKV 97 B
Comfortina 42 (T 2.05 M)	KK 87 B	Contessa 25	Cumulant 30	LK -G- 114	Dehler 33 Cruising + CL	KK SKV 94
XSGV		Contessa 26	Cumulant 35	LK SGF 115		
Comfortina 42 DK (T 2.30 M)	KK 86 B	Contessa 28	Cutless 27	LK SGV 116		
XSGV		Contessa 32				
Commander 31	KK SGV 109	Contessa 35 Touring	D	-J- -IG- -E- -P-		
3.400 10.520 3.050 9.150		4.720 14.820 3.510 13.100	D 75	KK SGV 111		

Dehler 33 Competi- tion	KK SGV	91 B	Dehler 38 R (7/8)	KK SGV	93	Dehler Optima 83/85	KK SGV	115	Deltania 22	SK SKV	114 B
			4.100 12.980	5.100 14.310		(Topp)			Diamant 3000 (7/8)	SK	91
Dehler 34 ab 2003 (7/8)	KK SGV	93 B	Dehler 39 CWS	KK SGV	94 B		3.220 10.100	3.100 8.300		XSGV	
Dehler 34 (7/8) bis B.No. 280	KK SGV	100 A	Dehler 39 T 1.95 M	KK SGV	86 A	Dehler Optima	KK SGV	107 A	Diva 39 / Fabiola (7/8)	KK SGV	92
Dehler 34 (7/8) ab B. No. 281	KK SGV	99 A	Dehler 41	KK SKV	84	HT/92 15/16					
			Dehler 43 CWS	KK SKV	90		3.600 10.670	3.300 10.200	Dixi 27	KK SGV	113 B
			Dehler 44 NEU Std. T2.20	KK	83 B	Dehler Optima 98	KK SGV	106	Dixie 32	KK SG-	108
				ASKV		(7/8)			Dollart 33	KK SGV	102
			Dehler 46	KK SKV	81	Dehler Optima 98	KKF	107	Domp Cruiser 27	LK SGV	111
			Dehler Dehlya 22 (7/8)	SK SG-	113 A	15/16	SGV		Drabant 21	LK SGV	117
						Dehler Optima	KK SGV	100 A	Drabant 22 (Topp)	KK SG-	110
						101/106 (D.34)			Drabant 27	KK SGV	109
							3.600 11.915	4.100 11.600	Drabant 30	KK SGV	108
						Dehler Optima	KKF	101	Drabant 33	KK SGV	103
						101/106	SGV		Drabant 38	KK SGV	93
						Dehler Sprinta Sport	KK SG-	108 A	Drabant 330 M.S.	KK SGV	107
							2.485 7.845	2.900 8.310			
						Dehler Sprinta 70	KK SG-	113	Dufour T6/T7	KK SGV	116 B
						/ DS			Dufour 24 (Topp)	KK SG-	112
						Dehler Sprinta 70	KKS SG-	114	Dufour 24	KKF SG-	117
						/ DS			Dufour 27 (Topp)	KK SGV	112
						Dehler Varianta	KKS SG-	115 A		3.250 10.560	2.850 8.800
						Dehler Varianta 18	KK SK-	112	Dufour 29	KK SGV	109
						Dehler Varianta 37	KK SKV	92 B	Dufour 31	KK SGV	109
						Dehler Varianta 44	KK	84 B	Dufour 32	KK SGV	103 B
							XSKV		Dufour 325 GL T	KK SGV	102
						Delphia 31	KK	102 B	1.55 M		
							TSKV		Dufour 34 bis Bj.	KK SGV	104
						Delphia 33	KK SGV	100	2000		
						Delphin 66	LKS	112	Dufour 34 ab Bj.	KK SGV	94 B
							SGV		02 Std.		
						Delta 30	KK SGV	108	Dufour 35	KK SGV	103
						Delta 36	KK SGV	103		4.510 14.280	3.800 12.450

Dufour 36 (Topp)	KK	SGV	98	EC 17 Mosquito	114
Dufour 365 GL	KK	SGV	98 B	Eclaire	107
Dufour 38 Classic	KK	SGV	93	Ecume de Mer	KK SG- 112 A
Dufour 40 ab Bj.	KK	SGV	87 B	3.250 9.000 2.920 7.600	
02 Std.				Edel 2	KKS SG- 116
Dufour 44	KK	SGV	84	Edel 3	KK SGF 113
Dufour 1300	KK	SG-	108	Edel 4	KKS SG- 116
Dufour 1800	KK	SGF	114	Edel 5	KKS SG- 118
Dufour 2800	KK	SGV	113	Edel 600 (7/8)	KK SG- 116
Dufour 3800 (7/8)	KK	SGV	105	Edel 600 (7/8)	KKS SG- 117
3.630 11.300 3.830 11.600				Edel 660 (7/8)	KK SG- 115
Dufour 3800 (Topp)	KK	SGV	106	Edel 660 (7/8)	KKS SG- 116
Dufour 3800 (Topp)	KKF		107	Edel 730	KK SG- 116
	SGV			Elan 19 Stand. (7/8)	KK SGV 112
Dufour 4800	KK	SGV	102	Elan 19 ULDP (7/8)	KK SGV 109
Dufour Safari	KK	SGV	113	Elan 21 (7/8)	KK SG- 109
Dynamic 33 (7/8)	KK	SGV	101	Elan 31 (J&J-Design)	KK SGV 105 B
Dynamic 35	KK	SGV	90	Elan 31 (Humphreys	KK SGV 98 B
Dynamic 37	KK	SGV	94	Design)	
Dynamic 43 (7/8)	KK	SGV	85	Elan 33	KK SGV 102
Dynamic 2000 (7/8)	KK		103	Elan 34	KK SGV 100 B
	XSG-			Elan 36	KK SGV 97 B
2.180 7.840 3.170 9.150				Elan 37 Cruising	KK SGV 89 B
Dynamic 3000 (7/8)	KK		90 B	Std.	
	XSGV			Elan 40 Std.	KK SGV 87 B
Dynamic 4000 (7/8)	KK		87	Elan 295 7/8 T 1.7	KK SKV 102 B
	XSGV			3,2 11,1 4,2 11,9	
				Elan 310	KK 95 B
					XASKV
				Elan 333	KK 95 B
					XSGV
E-Boot	SK	SG-	115	Elan 340	KK SGV 94 B
Eau Vive			118		

E	-J-	-IG-	-E-	-P-
E & A 40 (Topp)	KK	SGV	97	
5.900 16.200 4.900 15.550				
E-Boot	SK	SG-	115	
Eau Vive			118	

Elan 350	KK	87 B	2.480 7.250 2.750 7.950
	TXASKV		
Elan 410	KK	SGV 85 B	Etap 23 A1024iL ab SK SG- 113
Elan Express (7/8)	KK	SK- 105 A	1994
3.050 8.915 3.350 9.500			Etap 24 i Twinkiel SG- 110
Elizabethan 23	LKS	SG- 116	Etap 26 i (7/8) KK SGV 110
Elizabethan 29		112	Etap 28 i (7/8) KK SGV 108
Elvstroem 1/4 t	KK	SGV 109	Etap 30 E (7/8) KK SGV 105
Elvstroem 32 (Topp)	KK	SGV 106	3.350 10.150 3.650 11.150
3.550 11.100 2.720 9.820			Etap 32 S KK SGV 104 B
Elvstroem 32 (7/8)	KK	SGV 104	Etap 33 KK SGV 107
3.400 10.450 2.860 10.350			Etap 34 S KK SGV 98 B
Elvstroem Coronet	KK	SGV 101	Euro-Kreuzer DK SG- 125
38			Eyghene 24 KK SG- 111
Emka 28	KK	SGV 112 B	Evasion 25 LK SGF 125
Emka 29	KK	SGV 111	Excel 319 (7/8) KK SGV 99 B
Emka 31	KK	SGV 109 B	Express (7/8) KK SK- 105 A
Emka 32 (Topp)	KK	SGV 106	
3.550 11.100 2.720 9.820			F -J- -IG- -E- -P-
Emka 34	KK	SGV 103 B	F 31 Selecta KK SGV 108
Emka 36 (Topp)	KK	SGV 104	Facil 30 KK SGV 104 B
Emka 36 M.S.	KK	SGV 108 B	Faehnrich 31 (Topp) LK SGF 115
Emka 43	KK	SGV 93	Faehnrich 34 LK SGF 110
Enter 360	KK	SGV 94 B	Fahrensmann LK SGV 113
Ericson 37	KK	SGV 100	Fan 20 SK SG- 119 B
Erria 25	LK	SGV 111	Fan 22 / 23 KK SG- 115 B
Etap 20 (7/8)	SK	SG- 116	Fandango 32 KK SGF 106
2.000 6.285 2.550 6.800			Farr 9.2 (7/8) KK SGV 102
Etap 21 i (7/8)	SK	SGV 113 A	3.200 9.790 4.100 10.100
Etap 22 (7/8)	SK	SG- 115	Farr 727 GFK KK SGV 111
Etap 22 i (7/8)	KK	SG- 113	Farr 30 OD KK SGV 84 A
2.235 6.650 2.600 7.450			Farr 31 KK SGV 91 B
Etap 23 / 23i (7/8)	SK	SG- 115 B	Fantasia 27 KK SG- 111 B
			Fantasia F2 KK SG- 117 B

Fastnet 34	KK SGV	101 B	FFA 20	KK SG-	117	First 31.7 (7/8) T.	KK SGV	97	First 345 (Topp)	KK SGV	98 B
Faurby 36 (7/8)	KK SGV	95 B	Finn Express 83	KK SGV	107	1.4 M			First Class 7	SK SG-	103
Faurby 330 (7/8)	KK	97 B	Finn Flyer 31 (7/8)	KK SGV	104 B	First 31.7 (7/8) T.	KK SGV	96	First Class 8 (7/8)	SK SG-	101
	XSGV		Finn Gulf 28 E	KK SKV	99 B	1.9 M			First Class 10 (7/8)	KK	93
3.450 12.210 4.000 12.630			Finn Gulf 31 (7/8)	KK SGV	100	First 32	KK SGV	102 B		XSGV	
Faurby 330 (7/8) T.	KKF	99 B	Finn Gulf 33 (7/8)	KK SGV	97	First 33.7	KK SGV	95 B	3,950 11.500 4.250 12.250		
1.50m	SGV		Finn Gulf 34	KK SGV	99 B	First 35 Alt	KK SGV	99	Flamingo 18	KKS SK	123 B
Faurby 360	KK SGV	93 B	Finn Gulf 36 (7/8)	KK SGV	94	First 35 (Farr YD) T.	KK	89 B		SG-	
Faurby 363 (7/8)	KK SGV	91	Finn Gulf 39	KK SGV	91	2.10 M	TXSKV		Flash Santarelli		113
Faurby 370	kk TSKV	91 B	Finnfire 33	KK SGV	101	First 35 (Farr YD) T.	KK	88 B	Flirt	KK SG-	114
Faurby 393 (7/8)	KK SGV	89	Finnsailer 30	LK SGV	108	2.30 M	TXSKV		Flying Cruiser B	KKS SG-	124
Mk I			Finnsailer 34	LK SGV	108	First 35 S5	KK SGV	96 B	Flying Cruiser C	KKS SG-	125
4.560 13.850 4.800 14.400			Finnsailer 38	LK SGV	107 B	First 36 S7	KK SGV	97 B	Flying Flipper	KKS SG-	113
Faurby 393 (7/8)	KK SGV	90	Finnflyer 31	KK SG V	104 B	First 36.7	KK SGV	88	Flying Fox (7/8)	KKS -K-	120
Mk II			First 18 M.C.	SK SG-	117	First 38	KK SGV	95	Flying Racer		112
4.470 12.870 4.800 13.850			First 21.7	KK SG-	112 B	First 40.7	KK SGV	84 B	Folie Douce	KK SGV	108
Faurby 393 9/10	KK SGV	91	First 22	KK SG-	115 B	First 40.7 SD	KKF	85 B	3.640 10.640 2.800 9.150		
Mk III			First 24	KK SG-	112		SGV		Folkdancer		115
4.500 12.800 4.800 12.400			First 25 (Topp)	KK SGV	110	First 42	KK SGV	90	Forgus 31	KK SGV	106
Faurby 396 7/8	KK SGV	87 B	First 26/27 (Topp)	KK SGV	109	First 42 S7	KK SGV	87 B	3.800 12.300 3.100 10.820		
4.40 14.20 4.80 13.60			First 27.7S T. 2.2 M	SK SGV	102 B	First 210 / 211	KK SG-	112 B	Forgus 321	KK SGV	105
Faurby 400	KK	87 B	First 27.7 T. 1.8 M	KK SGV	103 B	First 235	SG-	110 B	Freedom 35	KK SGV	104
	TASKV		First 28 (Topp)	KK SGV	107	SK + KK / FK			Friendship 22 (7/8)	KK SG-	113
Faurby 424	KK SGV	86 B	First 29	KKS	111	First 260 Spirit	SK SGF	110 B	Friendship 22	KKS SG-	115
Faurby 999	KK SGV	102		SGV		(Topp)			Friendship 23	KK SG-	116
Faurby Atalanta 919	SK SGV	107	First 29	KK SGV	108	First 285	KK SGV	106	Friendship 23	KKS SG-	117
3.40 12.25 3.40 10.76			First 30 (Topp)	KK SGV	106	First 300 Spirit R	KK SGV	98 B	Friendship 25	KK SGV	112
Feeling 286	KK SG-	110	3.350 10.740 2.900 8.900			(7/8)			Friendship 25	KKS	113
Feeling 326	KK SGV	105	First 30 E / 305	KK SGV	103	First 300 Spirit R	KK SGV	99 B		SGV	
Feeling 346	KKS	105	(Topp)			(Topp)			Friendship 26	KK SGV	112
	SGV		First 30 ES (7/8)	KK SGV	101	First 310	KK SGV	102	Friendship 26	KK SGV	108
Fellowship 27 / 28	LK SGF	119	First 30 2010	KK	92 B	3.30 11.29 11.54 3.95			(BinnR)		
Fellowship 33	LK SGF	114		ASKV		First 310 S	KK SGV	98 B	Friendship 28 (Topp)	KK SGF	110

Friendship 30 Pion	KK SGV 106 B
Friendship 33	KK SGV 101 B
Friendship 35 ES (7/8)	KK SGV 99
3.950 12.550 3.900 12.860	
Friendship 35 (BinnR)	KK SGV 98
Friendship F 75	KK SGV 115
Friendship Junior	KK SG- 117

G	-J- -IG- -E- -P-
Galaxie MS	110
Gambling 34	KK SGV 104
Germania 40	KK SGV 98
Gib Sea 24	112
Gib Sea 26	KK SG- 109
Gib Sea 28	KKS 111
	SGV
Gib Sea 28	KK SGV 109
Gib Sea 31 (Topp)	KK SGV 107 B
Gib Sea 84	KK -G- 111
Gib Sea 105 (Topp)	KK SGV 102
3.900 12.850 3.800 10.700	
Gib Sea 106	KK SGV 102
Gib Sea 114	KK SGV 96
Gib Sea 242	KK SGV 112
Gib Sea Master 35 (Topp)	KK SGV 102
Gib Sea Sport	SK -G- 116
Gib Sea Plus	KK SGV 106
Gipsy 28 (7/8)	KK SGV 109
Gipsy Weekend	KKS-G- 116
Gitana HS 20	109

Gitana WM	KK SGV 109
Gin Fizz	KK SGF 101
GK 24	KK SGV 109
GK 29	KK SGV 106
GK 34	KK SGV 98
Gladiateur	KK SGV 103
Golif (Topp)	KK SG- 119
Grampian 37	LK SGV 103
Granada 23	KK SG- 112
Granada 24	KK SGV 114
Granada 27 (Topp) R	KK SGV 108
3.300 10.750 2.600 9.500	
Granada 27 (7/8)	KK SGV 107
Granada 31/929 (Topp)	KK SGV 105
Granada 31/929 (7/8)	KK SGV 103
Granada 31/929 (Heckverl.)	KK SGV 103
Granada 32	KK SGV 101
Granada 33	KK SGV 100
Granada 34	KK SGV 99
3.800 13.400 4.000 11.900	
Granada 35	KK SGV 96
Granada 375	KK SGV 95 B
Granada Bonita 767 (7/8)	KK SGV 109
Granada 858	KK SGV 104
Granada 910	KK SGV 105
Grand Soleil 34.1 Cruising	KK SGV 92
Grand Soleil 34.1 Race	KK SGV 90

Grand Soleil 343	KK SGV 101	H 35 (7/8)	KK SGV 103
Grand Soleil 37 (Topp) Alt	KK SGV 93 B	H 323	KK SGV 104
		H-Boot	KK SK- 106 A
Grand Soleil 38	KK SGV 95	2.525 7.100 3.400 8.750	
Grand Soleil 39 (Topp) T. 2.05 M	KK SGV 92 B	Haff 35	KK SGF 110
		Hai 234	KS 117 B
Grand Soleil 39 ab 2011 (7/8) T. 2.40 M	KK SKV 86 B	Hai 590 (Topp)	KKS SG- 123 B
Grand Soleil 40	KK SGV 85	Hai 710 (Topp)	KK SGF 117
Grand Soleil 40	KK SGV 85	Hai 750	KKS SG- 116
Scrimp		Hai 760	KK SGF 119
		Hai 760 DS	SK SGF 121 B
Grand Soleil 43 Alt	KK SGF 86	Hai 830	KK SGV 110
Grand Soleil 45 (Topp)	KK SGV 89	Hai 860	KK SGV 110 B
		Halcyon 27	LK SGF 113
Grand Soleil 45 (Topp) (J.V.)	KK SGV 82	Hallberg Rassy 26 (Topp) + (7/8)	KK SGV 112
Grand Soleil 46	KK SGV 88	Hallberg Rassy 29	KK SGV 111 A
Grand Soleil 46.3 Race (Topp)	KK SGV 82	3.850 10.190 3.250 10.580	
		Hallberg Rassy 31	KK SGV 106
Grand Soleil 50	KK SGV 84	Hallberg Rassy 34	KK SGV 101 B
Grand Soleil 52 (Topp)	KKF 84	Hallberg Rassy 35	LK SGF 112
	SGV	Rasmus	
Grand Surprise OD	KK 87 B	Hallberg Rassy 36	KK SGV 103 B
	TSGV	Hallberg Rassy 38	KK SGF 105
Great Dane 28	LK SGF 116	/ 382	
Gregal	KK SG- 112	Hallberg Rassy 42 F	KK SGV 102
Greyhound 20	KK SG- 121 B	4.70 15.37 5.35 17.40	
Grinde	KK SGV 107 A	Hallberg Rassy 310	KK 103 B
		TASKV	
H	-J- -IG- -E- -P-	Hallberg Rassy 312	KK SGV 109 A
H 24 Mini Ton	KK SG- 108	Hallberg Rassy 352	KK SGV 107
H 26	KK SK- 104	Hallberg Rassy 372	KK SKV 95 B
H 28	KK SK- 102	Hanse 291 (7/8)	KK SGV 104 B

3.200 9.500 3.500 10.500		Hanseat 35 M.S.	KK SGF 108
Hanse 291 (7/8)	FK SGV 105 B	Hanseat A37 (7/8)	KK SGV 94
Hanse 292 / 300	KK SGV 102	4.347 13.837 4.200 13.700	
/ 301		Hanseat 37 M.S.	KK SGF 107
Hanse 292 / 300	FK SGV 103	Hanseat 40	KK SGV 93
/ 301		Hanseat 68/70	KK SGV 107 A
Hanse 311 / 312	KK SGV 100	4.000 12.489 3.600 10.800	
Hanse 315	KK SGV 99	Hanseat 70 B / B II	KK SGV 106
Hanse 320 / 325	KK SKV 99 B	4.427 13.705 3.600 11.890	
Hanse 331	KK SGV 97	Hanseat 70 MK 3	KK SGV 104
3.75 12.70 4.40 12.60		4.120 13.250 3.600 11.600	
Hanse 341 (7/8)	KK SGV 95	Happy Racing (Topp)	KK SGV 113
/ 342		Havsfidra	LK SGF 130
Hanse 341 (7/8)	KKS 97	Hazelwood 35	KK SGV 105
	SGV	HD 20	KK SG- 119
Hanse 350	KK SKV 94 B	Helmsman 23	KK SG- 110
Hanse 355	KK SKV 93 B	Helmsman 31	KK SGV 106
Hanse 370e	KK SGV 90	Helmsman 34	KK SGV 102
Hanse 370	KK SGV 91	Helmsman 35	KK SGV 101
Hanse 371	KK SGV 91	4.160 13.180 3.250 11.900	
Hanse 400	KK SGV 88 B	Helmsman 35	KKF 102
Hanse 401	KK SGV 91 B		SGV
Hanse 411	KK SGV 88	4.160 13.180 3.250 11.900	
Hanse 430	KK SGV 85	Helios (Topp)	KK SG- 114
Hanse 470 T 2.30	KKF 82	Heritage 35	98
	SKV	Hiddensee 1/4 Ton	KK SG- 110 B
Hanse 470 T 2.60	KK SKV 81	(Topp)	
Hanse 505	KK SKV 85 B	2.630 8.120 2.750 6.900	
Hanseat Bj. 66-69	KKS 108 A	Horizon 22	113
	SGV	Hornet 30	KK SGV 112
Hanseat Bj. 66-69	KK SGV 107 A	Hornet 32 (7/8)	KK SGV 109
Hanseat 33	KK SGV 101 A	3.850 12.520 3.500 10.620	
Hanseat 33 Racing	KK SGV 99	Hornet 33	KK SGV 103

4.320 13.150 3.510 11.450	Impala 28 OOD	KK SGV 106	
Hornet 345	KK SGV 101	Impala 31	KK SGV 101 B
Hunter Delta 25	KKS SG- 108	Impala 33 (7/8)	KK 97 B
2.300 6.950 3.300 8.700			XSGV
Hunter Europa	KK SG- 120	Impala 36 (7/8 + Topp)	KK 95 B
Hunter Europa 3	K 119		XSGV
Hunter Formula 28 (7/8)	KK SG- 102	Impuls - Sund	KK SG- 114
Hunter Horizon 23	DK SK- 116 B	IMX 38 (7/8)	KK SGV siehe X-Yach- ten
Hunter Legend 40.5	KK SGV 93 B	IMX 40 (7/8)	KK SGV siehe X-Yach- ten
Hunter Medina	114		
Hunter Pilot 27	DK SGV 119 B	IMX 45	KK SGV siehe X-Yach- ten
Hunter Sonata	KK SG- 112		
2.440 7.500 2.550 7.700		Inferno 29	KK SGV 100 B
Hunter Sonata 7.2 m	KK SG- 109	Inferno 31	KK SGV 98 B
Hunter 19	KK SG- 115	International 806	KK SG- 105 B
Hunter 23.5 (Topp)	SK -K- 115	International 1006 / OL 33	KK SGV 100
Hunter 29.5	KK SGV 106		
Hunter 35.5	KK SGV 103 B	Intro 6.6m (7/8)	KK -G- 113
Hunter 701	KK SG- 114	Invicta	LK SGV 111
Hurley 18	KK SG- 127 B	IW 31 / SHE 31	KK SGV 109
Hurley 22	KK SG- 126 B	3.500 11.500 2.900 9.900	
Hurley 800	117 B		
Hustler 30	KK SGV 107		
Hustler 32	KK SGV 103		
3.550 10.790 4.300 11.930			
I	-J- -IG- -E- -P-	J	-J- -IG- -E- -P-
IF-Boot	LK SG- 112 A	J 22	KK SG- 104
2.525 7.100 3.400 8.750		J 22	KK SK- 104
Impala 27 (7/8)	KK 103 B	J 24	KK SG- 102 A
	XSGV		2.910 8.138 2.970 8.535
Impala 28 DK	SGV 111	J 30	KK SGV 100 B
		J 32	KK SGV 98 B
		J 35	KK SGV 90 A
		J 92	KK TXX 92
			ASGV

J 92 S	KK TXX 91	Jeanneau Fantasia 27	KK SGV 110	Jeanneau Sun Odyssey 35	KK SGV 101	Jouet 18	KK SG- 119
	ASKV					Jouet 22	KK SG- 125
J 95	KKS 93	Jeanneau Melody (Topp) 34	KK SGV 102	Jeanneau Sun Odyssey 36.2	KK SGV 102	Jouet 26 (Topp) IG 8.900	KK SGV 115
J 97	KK TXX 93 B	Jeanneau O.D.35	KK SGV 91	Jeanneau Sun Odyssey 409	KK SKV 91	Jouet 27 (Tarent-elle)	KK SGV 111
	ASKV	Jeanneau Sun 2000	SK SG- 113				
J 105 OD	KK 89 B	Jeanneau Sun Dream 28	KKS SG 108 B	Jeanneau Sun Odyssey 40.3	KK SGV 93	Jouet 37	KK SGV 97
	ASKV					4.750 15.000 3.500 12.950	
J 109	KK 87 B	Jeanneau Sun Fast 20	SK -K- 113 A	Jeanneau Sun Odyssey 42.1	KK SGV 96	Jouet 600	KK SG- 114 B
	TASGV					Junker 22	LK SG- 119
Jaguar 21	KK SG- 114	Jeanneau Sun Fast 26	SK 110	Jeanneau Sun Odyssey 43	KK SGV 94	Junker 26 (7/8)	KK SGV 115
Jaguar 22	SK SG- 117 A		ASGV			Junker 900	KK SGV 110
Jaguar 22	KKS SG- 118	Jeanneau Sun Fast 32	KK SGV 98 B	Jeanneau Sun Odyssey 45.2	KK SGV 93	Juwel 34 (7/8)	KK SGV 90
Jaguar 23	SK SG- 112						
Jaguar 25	KKS SG- 114 B	Jeanneau Sun Fast 32 i (7/8)	KK SGV 97 B	Jeanneau Sun Odyssey 49 DS	KK SGV 86	K-J-IG-E-P-	
Jaguar 27	KK SGV 115					K 21	SK 113
Jaguar 30	KK SGV 110	Jeanneau Sun Fast 3200	KK 90 B	Jeanneau Sunrise	KK SGV 99	Kalik 33	KK SGV 105
Jantar 19	SK SG- 116		TXASKV	Jeanneau Sunshine 38 Tour.	KK SGV 98	Kalik 44 (Topp)	KK SGV 92
Jantar 21	KKS SK 111 A	Jeanneau Sun Fast 3600 OD	87 B	Jeanneau Sunshine 38 Reg.	KK SGV 94	Karate	KK SGV 112
	SG-					Karavel	KK SG- 99 B
Jaka	SK -K- 119	Jeanneau Sun Odyssey 24.2 (7/8)	KKS SG- 114 B	Jeanneau Sun Way 21	KKF SG- 116	Kelt 5.5 M.C. (7/8)	KK SG- 116
Jakon	LK SGF 124					Kelt 5.5 M.C (7/8)	SK SG- 118
Jeanneau Aquila (T. 1.65 M)	KK SGV 108	Jeanneau Sun Odyssey 29.2	KK SGV 109	Jeanneau Sun Way 25 (7/8)	KK SGV 111 B	Kelt 6.2	KK SG- 115
Jeanneau Aquila (T. 1.3 M)	KKF 110 B	Jeanneau Sun Odyssey 30	FK -GV 107	Jeanneau Sun Way 29	KK SGV 107	Kelt 29	KKS 114
	SGV					Kelt 850 (Topp)	KK SGV 109
Jeanneau Atalanta 616	106	Jeanneau Sun Odyssey 32	KK SKF 106 B	Jeanneau Symphonie	KK SGV 103	Kievit 27	112
						Kievit 680	KKF SG- 118
Jeanneau Atalanta 999	106	Jeanneau Sun Odyssey 32.2	KK SGV 103 B	Jidzo	KK SGV 103	Kingfisher 20	DK 133
						Kingfisher 26	DK 128
Jeanneau Bahia 22	LKS-G- 120	Jeanneau Sun Odyssey 33i Performance	KK SKV 98 B	Joemarin 36	KKS SG- 127	Kirk	KK SGV 108
	2.400 6.165 2.750 7.420			Johnson 26	KK SGF 106	Kit 25	125
Jeanneau Eolia 25	KKS-G- 114			Jouet 5.5 M.C. (7/8)	KK SGV 111 B	Knarr	LK -K- 111
					SK SG- 115	Koenigskreuzer 27	LK SGF 114

Koenigskreuzer 29	LK SGF 113	Leisure 17	DK	KK SG- 132
Koenigskreuzer 33	KK SGV 109	KKF &		
Koenigskreuzer 33	KK SGV 110	Leisure 20	DK SG- 127	
Eisenk.		Leisure 22	KK SG- 121	
Königskreuzer 28	LK SGV 114 B	Leisure 22	DK SG- 124	
(Hallberg) P28		Leisure 27	112	
Konsul (Topp)	KK SGF 107	Leisure 29	KK SGV 110	
		Liberator 35	KK SGV 97	
L	-J- -IG- -E- -P-	Listang 1/4 t	KK SG- 112 A	
L 23 Lars Olsen	KK SG- 110	3.000 8.250 2.300 6.750		
(Topp)		LM 22	KK SG- 116	
L 29 Lars Olsen (7/8)	KK SGV 106	LM 23	120	
-(9/10)		LM 24	LK -GF 129	
LA-Kreuzer	LK SGF 112	LM 26	KK SGV 119	
Lady Helmsman	KK 97	LM 27 (Topp)	LK SGF 129	
	XSGV	LM 28	KK SGV 117	
Lady Helmsman GT	KK 95	LM 30 M.S.	KK SGV 115	
	XSGV	LM 32 M.S.	KK SGV 110	
Landmark 43	KK 74 B	3.750 12.100 3.200 10.800		
	TXASKV	LM Vitesse 33 M.S.	KK SGV 107	
Larsen 25	KK XSG- 103	LM Vitesse 35	KK SGV 103 B	
Larsen 28 (7/8)	KK 101	Loper	KK SGV 110	
	XSGV	Love Love	KK SG- 116	
3.40 9.65 3.70 10.50		Lord Helmsman	LK SGF 109	
Larsen 34	KK SGV 101	Lotus 30	KK SGV 99	
Larsen 232	KK SG- 105	Luffe 37 (7/8)	KK 93	
Lanaverre 590	KKS SG- 113		XSGV	
Lanaverre 630	KKS-G- 114 B	Luffe 40 (Topp) +	KK SGV 88	
Laurin 28	LK SGF 114	(7/8)		
3.060 10.650 3.330 9.120		Luffe 40/94 (7/8)	KK 86	
Legend 29	106		XSGV	
Legend 34	106	Luffe 40/04 (7/8)	KK SKV 86 B	
		Luffe 43 Tg. 2.10	KK SGV 84	
		Luffe 43 Tg. 2.20	KK SGV 83 B	

Luffe 43 MKII (7/8)	KK SGV 84 B	Marieholm 261/26	LK SGF 115
Luffe 43 DS (Topp)	KK SGV 86 B	Marina 36	KK SGV 86
Luffe 44 (7/8)	KK SGV 85 B	Marodeur	LKS SG- 115
Luffe 45	KK 80 B	Mascot 25	LK SGV 126
	TXSKV	Mascot 33 MS	LK SGF 109
Luffe 46 (7/8)	KK SGV 83	Mascot 910	LK -GF 110
Luffe 48	KK SKV 80 B	Matcher 31	KK XSG- 90
Lynas 29	LK SGV 109	Matcher 37 (7/8)	KK SGV 89
		3.705 13.365 4.920 13.880	
M	-J- -IG- -E- -P-	Max Fun 35	KK 85 B
M 1 (7/8)	KK SG- 107		TXASKV
M 2	102	Maxi 32	KK SGF 103
M 34	KK 79 B	Maxi 33	KK SGV 104
	TXASKV	Maxi 34	KK SGV 103
Mac Gregor 26	SK SG- 112 B	Maxi 39 (Topp)	KK SGV 93
(Topp)		Maxi 68	KK SG- 121
Mälär 25	KK -G- 106 B	Maxi 77	KK SG- 114 A
Mak 7 Cruiser	KK SG- 99 B	3.340 9.050 2.500 7.500	
Mak 7 Race	KK SG- 98 B	Maxi 80 Racer (7/8)	KK SGV 102
Mak Ten (Mak 10)	SK SGV 97 B	Maxi 84 - 87	KK SGV 112
(Topp)		Maxi 95	KK SGV 109
Malat 31 (Topp)	KK SGV 103	Maxi 100	KK SGV 108
Maloe 40	LK SGV 110	Maxi 108 (Topp)	KK SGV 101
Maloe 50	LK SGF 109	Maxi 800 (7/8)	KK SGV 108
Maloe 106	KK SGV 106	Maxi 909 (7/8)	KK SGV 104
Maloe 116	KK SGV 104	3.250 10.113 3.900 11.000	
Mamba 34	KK SGV 101	Maxi 909 (7/8)	KKF 105
Manta 19	KKS SG- 118		SGF
Manzanita (7/8)	KK SGV 108	Maxi 999 Mk I (7/8)	KK SGV 101
Marieholm 16	LK SGF 123	3.600 10.900 4.250 12.000	
Marieholm MS 20	KK SGV 120	Maxi 999 Mk II (7/8)	KK SGV 100
Marieholm 32/32E	LK SGF 111	3.700 11.300 4.250 12.000	
Marieholm 33	LK SGF 104	Maxi 1000	KK SGV 101

Maxi 1050	KK SGV 94 B	Monsun 31 (Topp)	LK SGF 112	Najad 391	KK SGV 101	Neptun 32 M.S.	KK SGV 112
Maxi 1050	KKF 96 B	H.R.		Najad 400	KK SGV 96	Neptune 212	121
	SGV	3.660 11.600 3.500 10.000		Najad 420	KK SGV 93 B	Neptune 515	KK SG- 116
Maxi 1100 7/8	KK SGV 92	Moody 27	KK SGV 109	Najade 900	KK SGV 114	Neptune 550 M.C.	KK SG- 114
Maxi 1200	KK SKV 87 B	Moody 29	KK SGV 112	Nadine 24	KK SG- 114	Neva 21	KK SG- 110
Maxi Fenix (7/8)	KK SGV 108	Moody 31	KK SGV 109	Narwal 38 (Topp)	KK SGV 103	Nicholson 26	LK SGF 124
Maxi Magic	KK SGV 109 B	Moody 333	KK SGV 104	4.120 13.800 3.800 11.850		3.220 9.850 3.250 8.450	
Mega 30	KK SG- 104	Moody 33	KK SGV 108	Nautech 9	110	Nicholson 26 Os-R	LK SGF 121
Menhir	KKS SG- 125	Moody 34	KK SGV 105	Nautica 23	KKS 114	3.220 10.850 3.250 9.450	
Meridian 8m	KK SGF 120	Moody 346	KKS 104	Nautica 24	LK SGF 116	Nicholson 32	LK SGV 109
Mermaid 92	KK SGV 110		SGF	Nautica 888	KK SGV 108	Nicholson 33	KK SGV 101
Mermaid 27 LM	KK SGV 116	Morgan 33	LK SGF 115	Nauticat 35	KK SGF 103 B	Nicholson 35	KK SGF 105
Messina 32	KK SGV 102	Mosquito 85 (7/8)	KK XSG- 100	Naver 29 (Topp)	KK SGV 109	Nimbus 26	LK SGF 118
M G HS 30	KK SGV 99	Mosquito 88 (7/8)	KK SGV 107 B	Navis Navis	KK SG- 109	Nimbus 30	KK SGV 107
Microsail M.C.	KK SG- 114	Motiva 39 / 40	LK SGF 120	Navis 33	KK SGV 108	Nimbus 33	KK SGV 110
Microship M.C.	KK SG- 114	Motiva 42 (+B)	KK SGV 118 B	3.830 13.300 3.150 11.050		Nomade (Topp)	KKS SG- 114 B
Miglitsch 22 =		Mumm 30 (Farr	siehe Farr 30	Neptun 17	KKS SG- 118	Noray 38	KK SGV 96
Neptun 22		30) OD		Neptun 20 / 210	KKS SG- 121	Nord 80 MK I	KK SGV 111
Mini Atlantik 9/10	KK SGV 113	Mumm 36 (7/8)	KK SGV 83 A	Neptun 22	KK SG- 117 A	3.22 9.80 2.60 8.50	
Mini K 21	KK SG- 115	Murena ½ Ton	KK SGV 107	Neptun 22	KKS SG- 118 A	Nord 80 MK II	KK SGV 110
Mirage 28	KK SGF 113	3.400 11.400 3.050		Neptun 24	KK SG- 115	3.30 10.30 2.60 9.50	
Mirage 28	DK SGF 116	9.500		Neptun 24	KKS SG- 117	Nordborg 26	KK SGV 113
Miranda-Speedy	KK SGV 107	Mustang	KK SG- 110	Neptun 25	KK SGV 113	Nordborg 30	KK SGV 108
Miranda Feria	109			Neptun 25	KKS 117	Nordborg 32	KK SGV 102 B
3.350 10.500 2.750 8.900		N	-J- -IG- -E- -P-		SGV	Nordborg 38 CC	KK SGV 95 B
Misil 24	KK SG- 117	Nab 32	LK SGF 113	Neptun 26	KK SGV 117	Nordborg 37	KK SGV 99 B
Mistral 33 (Topp)	KK SGV 109	Najad 34	KK SGF 109	Neptun 26	KKS 118	Nordborg 40	KK SGV 94 B
Mistress 32	KK SGV 107	Najad 320	KK SGV 107		SGV	Nordship 28	KK SGV 111
3.450 11.360 2.900 9.600		Najad 331	KK SGV 103 B	Neptun 27	KK SGV 115	Nordship 29	KK SGV 109
Mixer C.R. (7/8)	KK SGV 99	Najad 343 / 340	KK SGV 107	Neptun 27	KKS 116	Nordship 32	KK SGF 107
3.750 11.750 4.400 13.000		Najad 360 / 36	KK SGV 105		SGV	Nordship 380 DS	KK 97
Modulu 63 Miniton	KK SG- 111	Najad 371	KK SGV 104	Neptun 31 (Topp)	KK SGV 108	ASGV	
		Najad 390	KK SGV 102	Neptun 31 (BinnR)	KK SGV 107	Nordship 666	KK SGV 112 B

Nordship 808	KK SGV 110	Orion	113
Nordwind 32	KK SGV 109	Ovni 30	KKS 108
4.000 12.360	3.110 10.800		SGV
Norlin 34 MK I	KK SGV 101	Ovni 36	KKS 103
Norlin 37	KK SGV 98		SGV
Novimor Neptun	KKS SG- 125		
Nymphe	KK SGF 109		
Nymphe	LK SGF 110		
O -J- -IG- -E- -P-			
Oceaan 22	KK SG- 113	Pampus	LK SG- 118
Oceaan 25	KK SGV 111	Panda 29	KK SGV 115 B
OE 32	LK SGF 108	Pandora	KK SG- 114
OE 36 Ole Enderlein	KK SGV 102	Pandora	DK SG- 120
Oehlmann 42	LK SGF 109	Pandora	KKS SG- 117
Olsen 28	KK SGV 108	Passat 26	KK - GF 113
Olsen 31 (7/8)	KK 103	Pegasus 700	KK SGV 114
	XSGV	Pegasus 800	KK SGV 113
	3.120 10.500 3.610 11.350	Phantom 28	KK SGV 116
Olsen 38	KK SGV 94 B	Phantom 30	KK SGV 112
Ohlson 8:8	KK SGV 108 A		3.910 10.110 3.400 8.400
Ohlson 22	SG- 114	Phantom 32	KK SGV 114
Ohlson 29	KK SGV 109	Phantom 34	KK SGV 108
	3.500 11.050 2.900 9.500	Phantom 35	KK SGV 109
Omega 30	KK SGV 102 B	Phantom 38 (Topp)	LK SGF 107
Omega 34	KK SKV 99	Piewiet 700	KK SG- 120
Omega 36 (7/8)	KK SGV 96 B	Pion	siehe Friendship 30
Omega 42/421	KK SKV 94	Pirate 55	KKS SG- 121
Omega 750	KKS 116	Prelude	KK SG- 119
Opus 34	KK SGV 105	Prelude	DK SG- 120
	4.220 12.880 3.450 11.050	Pretorien	KK SGV 102
Opus 35 (Topp)	KK SGV 101	Prima 38	KK SKV 84 B
Oyster 37 (Topp)	KK SGV 99	Princess 1/2 ton	KK SGV 108
		Princess 30	KK SGV 112
		Princess 30	KKS 113
			SGV

3.400 10.450 2.900 8.350	Raja - Spezial Kiel	KK SG-	114		
Princess 38 C.T.	KK SGV	96	Ran 3/4 ton	KK SG	109
Projection 762	KK SG-	95	Ran 77	KK SGV	106
Prospect 900 (Topp)	KK SGV	110	Ranger 29 alt	LK SGF	115
Prospect 900 (Topp)	KKF	111	Ranger 29	KK SGV	107
	SGV		Ranger 32	KK SGV	104
Proto M.C.	KK SG-	113	Rebell MK 1		119
Pogo 12.50	SK	81 B	Rebell MK 2/Seaskip	KK SGV	114
	TASKV		2.420 8.200 2.600 7.400		
Pogo 30	SK	92 B	Rebell MK 2	KKS	117
	TASKV			SGV	
Pogo 40	SK	78 B	Rebell R 25		112
	TASKV		Rebell 31	KK SGV	108
Popcorn	KK SG-	110 B	Regina-Kreuzer		115
2.450 7.630 2.750 8.400			Reinke 10 S (Topp)	DK SGF	113
Poker	KK SG-	111	Reinke 10 M (Topp)	DK SGF	111
3.320 9.960 2.600 8.300			Rethana 24	KK SGV	115
Puma 23	KK SG-	113	Rethana 24	KKS	116
3.050 8.690 2.600 7.400				SGV	
Puma 26	KK SGV	110	Rethana 25	KK SGV	116
3.550 10.220 2.700 8.700			Rethana 27 (Topp)	KK SGV	115
Puma 34	KK SGV	101	Reve de Mer	KK SGV	112
			Ricochet 5/5 M.C.	SGV	115
R	-J-	-IG-	-E-	-P-	
Ra-Arguna	KK SG-	111	Rival 34	KK SGV	105
Ra-Antares	KK SGV	112	11.420		
2.900 9.450 2.450 8.200			Rivetto	KK SG-	109
Ra-Cruiser	KK SG-	119	Rommel 33	SK SGV	90 B
Race 77	KK SG-	106	Rubin 23	KKS SG-	116
Raider 31	KK SGV	109	Rush T 95 (Topp)	KK SGV	104
Raider 35	KK SGV	108	3.600 11.500 3.100 9.900		
Raja - Standard Kiel	KK SG-	116	Rush Regate (7/8)	KK SGV	103
2.380 8.745 2.900 7.500			RW 32	KK SG-	97 B

[illegible]

Standfast 24	KK SG- 110	Sunbeam 29 (Topp)	KS SGV 111 B
2.900 8.400 2.350 6.900		Sunbeam 30	KK SGV 111
Standfast 34	KK SGV 101	Sunbeam 32	KK SGV 109
Standfast 40	KK SGV 94	Sun Coast 48	LK SGF 107
5.150 15.650 4.050 13.300		Sund 27 (7/8)	KKS 115
Starlet	114	KK/	SGV
Starlight	KK SGV 107	3.700 10.850 2.300 9.200	
3.600 12.100 2.900 10.300		Sund 27 (Topp)	KKS 116
Start 6	KKS 116		SGV
Start 7	KK SG- 111	Sun Set 77	KK SGV 114
Stress	KK SG- 113	Sunwind 311 (7/8)	KK SGV 107 B
Sturgeon	LK SG- 123	Super Challenger	KK SGV 106
Storfidra	LK SGF 123	Super Dorade	KK 115
Sudar Regatta O.D.	KK SG- 105 B	Super Dorade	DK 120
Suedkreuzer	KK SG- 112	Supermistral	112
Sun 27 Tour	KK SGV 113	Super Seal	SK -GF 108
Sun 27 Sport	KK SGV 110	Sur Couf (7/8)	KKS-G- 120
Sun 2500	SK SKV 112 B	16 qm	
Sunbeam 20	KKS SG- 114 B	Surprise	KK SG- 100 B
Sunbeam 22	KKS SG- 114 A	Surprise	SK SG- 102 B
2.270 7.740 2.700 7.150		Surprise Toppspi	KK TSG- 96 B
Sunbeam 22.1	KK SG- 106 B	Swan 36 (Topp)	KK SGV 100 B
Regatta		Swan 38	KK SGV 98
Sunbeam 23 alt	KK SG- 113	4.820 15.700	3.800 13.800
Sunbeam 23 neu	KKS SG- 115 A	Swan 39	KK SGV 93
Sunbeam S 22 Alt	KK SG- 115	Swan 40 ab 1992	KK SGV 89
No 1-52		Swan 40 ab 1972	KK SGV 97 B
Sunbeam S 22 Neu	KK SG- 112 A	Swan 46	KKS 88
ab No 53			SGV
Sunbeam 24	KK SGV 109 B	Swan 53	KK SGV 86
Sunbeam S 25	KK SGV 114 B	Swan 371	KK SGV 98
Sunbeam 26	KK SGV 112 B	4.600 14.400 3.770 12.500	
Sunbeam 27	KK SGV 112	Swan 391	KK SGV 91 B

Swan 411	KK SGV 92 B	Trapper 28	KK SGV 108
5.800 18.650 4.450 16.460		Trapper 500	KK SGV 110
Swan 441	KK SGV 87 B	Traveller	KK SG- 114
Swede 38	KK SGV 94	Traveller 20 (7/8)	SK SG- 116 B
Swede 41	KK SGV 90	Traveller 21	KKS SG- 112 B
Swede 55	KK SGV 89	Trident 80	KK SGV 111
Sweden Yacht 34	KK SGV 102	Trident 99	SK SGV 106
(Comf.34)		Trident 625	KK SG- 113
Sweden Yacht 36	KK SGV 97	Trintella IV	LK SGF 102
Sweden Yacht 38	KK SGV 94	Trintella 29	112
(7/8)		Trintella II A	113
Sweden Yacht 38	KKF 96	Trintella III A	LK SGF 108
	SGV	Tripp Lentsch	112
Sweden Yacht 41	KK SGV 93	Trio 80	KK SGV 111
Sweden Yacht 340	KK SGV 97 B	Trio 92	KK SGV 106
Sylphe	113	Trio 96 (Topp)	KK SGV 103
Symphonie	KK SGV 104	Trio 96 (7/8)	KK SGV 103
		Triss Magnum	KK SG- 122 B
T	-J- -IG- -E- -P-	Trofee	97
Tabasco 5.2 m	SK SG- 119 B	Trold 45	LK - GF 112
Tabasco 26	KK SG- 101	Tucana 27	111
Taranga	KK SGV 110		
Targa 96	KK SGV 107	U	-J- -IG- -E- -P-
Taurus 1 T	KK SGF 101 B	Ufo 27 (Topp)	KK SGV 109
Tequila	KK SG- 112	Ufo 34	KK SGV 103
2.750 8.620 2.850 7.250		Unna 20	KK SG- 114
Tequila Sport	KK SG- 109	Unna 24 / Kron 70	KK SG- 112 B
Thetis 26 (7/8)	106	(7/8)	
Thuroe 33	KK SGV 102	Unna 31	KK SGV 106 B
Tiki 21	112		
Tirena	KK SGF 115	V	-J- -IG- -E- -P-
Tonic 23 (7/8)	KKS SG- 113	VAL 35	KK SGV 89
Tradewind 33	LK SGF 111	Vagabond 33 Ketsch	LK SGF 118

Vancouver 27	LK SGF 117	Vindoe 50 M.S.	LK SGF 109	Westerly Griffon	DK SGV 116	Winga 78	KK SGV 120
Variant 18	KK SK- s.	Vision 32 (7/8)	KK SGV 97 B	Westerly Griffon	KK SGV 109	Winga 87	KK SGV 115
	Dehler	Viva 600	KKS -K- 116 B	Westerly Griffon	KKS 116	Winner 8	KKV 103
Variant 37	KK SKV s.	Viva 700	SK SG- 114		SGV	Winner 9 T. 1.6 M	KK 99 B
	Dehler			Westerly G K 29	KK SGV 106	D3,7	TXASKV
Variant 44	KK s.	W	-J- -IG- -E- -P-	Westerly G K 34	KK SGV 98	3,20 / 11,60 / 4,30 / 11,60 TPS 4.00	
	XSKV Dehler	Waarschip 570 7/8	KK SG- 116 B	Westerly Longbow	111	Winner 9.5 T.	KK SGV 104 B
Verl 27	SGV 112	Waarschip 600	KK SG- 113	Westerly Medway	KK SGF 108	1.70 M	
Verl 900	KK SGV 110	Waarschip 660	KK 110	Westerly Nomad	132	Winner 9.5 T.	KKF 105 B
Vertens Kreuzer	LK - GF 113	Waarschip 625 neu	KK 111	Westerly Pageant	DK SGF 131	1.30 M	SGV
Ventura 30	KK SGV 108	Waarschip 710	KK 112	Westerly Pentland	113	Winner 10.10 T.	KK SGV 96 B
3.500 11.050 2.800 9.500		Waarschip 725	KK SG- 113	Westerly Pembr.26 (Topp)	KK -G- 114	1.95 M	
Ventura 30 Racing	KK SGV 106	2.850 7.600 2.400 7.000		Westerly Renown	KK SGF 111	Winner 10.20	KK SKV 97 B
Venus 22	KKS SG- 118	Waarschip	KK SG- 110	Westerly Storm 33	KK SGV 102	Winner 11.20	KK SGV 97 B
Victoire 22 alt	KK SG- 117 A	730/740/750		Westerly Warwick	DK SGF 128	Winner 12.20	KK SGV 86 B
Victoire 25 alt	KK SG- 115	Waarschip 870	KK 109	Westerly 33	DK 109	X	-J- -IG- -E- -P-
Victoire 28 alt	KK SGV 113	Waarschip 900	KK SGV 106	Westerly 33	KK 107	IMX 38	KK SGV 87
Victoire 31	LK SGF 112	Waarschip 1220	KK SGV 88 B	Westerly 36	KK SGV 109	IMX 40	KK SGV 83
Victoire 32	KK SGV 113	Waarschip 1/4 Ton	KK SG- 112	Weyer-Mini	SK SG- 120	IMX 45	KK SGV 77
Victoire 34	KK SGV 103	Waarschip 1010	KK SGV 100	Weyer 620	SK SG- 118 B	X-3/4t	KK SGV 94
4.400 12.600 3.550 10.850		Walboot 6/8	LK SG- 114	Weyer 690	SG- 113	X-34	KK SKV 90 B
Victoire 822	KK SGV 112	Wega 24	KKS -G- 114	Wibo 1 (Topp)	KK SG- 120	X-35 OD	KK 85 B
Victoire 933	KK SGV 107	West 750 R	KK SGV 107	Wibo 2	SG- 124		XSKV
Vilm 1 M.S.	LK SGF 114	2.900 8.850 2.750 8.150		Wibo 3	SG- 126	X-37 T. 2.03 M	KK SGV 86 B
Vilm 101 (Topp)	KK SGV 108	West 750 T	KK SGV 110	Wibo 730	KK SG- 125	X-37 T. 2.30 M	KK SGV 84 B
Vineta	KKS SG- 112	Westerly Berwick	DK SGF 113	Wibo 740	LK 125	X-40 T. 2.10 M	KK SGV 85 B
Vindoe 30	LK SGF 114	Westerly Centaur	DK SGF 118	Wibo 820	KK SGV 116	X-41 OD	KK 80 B
Vindoe 32	LK SGF 113	Westerly Chieftain	118	Wibo 835	KK SGV 115		TSKV
Vindoe 40	LK SGF 110 A	Westerly Consort	DK 113	Wibo 930	KK SGV 112	X-43 T. 2.20 M	KK SGV 82 B
3.760 11.620 3.500 10.050		Westerly Conway	KK SGF 108	Wibo 945	KK SGV 110	X-46 T. 2.65 M,	KK SGV 80 B
Vindoe 40 (BinnR)	LK SGF 109	Westerly Fulmar	KK SGV 107	Willing	KK SGV 106	hohes Rigg	
Vindoe 45	LK SGF 108	Westerly Flumar	DK+KKS 109				
Vindoe 50 S	LK SGF 108		SGV				
				3.600 12.100 3.150 10.800		5.100 18.850 6.250 18.250	

X-79 ohne Reeling	KK XSG-	100	A
X-79 mit Seereeling	KK XSG-	101	
	2.750 9.190	3.500 10.000	
X-95 (7/8)	KK SGV	101	
	3.200 10.760	4.320 11.500	
X-99	KK	91	A
	XSGV		
	3.450 11.332	4.500 12.500	
X-102 MK I	KK SGV	97	
	3.350 11.700	4.400 12.800	
X-102 MK II	KK SGV	96	
	3.350 11.700	4.700 12.800	
X-119	KK	86	
	XSGV		
	4.300 13.840	5.250 15.000	
X-302 MK I & MK II	KK SGV	99	B
X-312 (Topp) (7/8)	KK	100	
	XSGV		
X-332 (7/8)	KK SGV	93	B
X-332 Sport (7/8)	KK SGV	90	B
X-342 (Topp + 7/8)	KK SGV	95	
X-362 (Topp)	KK SGV	91	
X-362 Sport	KK SGV	88	
X-372	KK SGV	93	
X-382	KK SGV	89	
X-402	KK SGV	87	
X-412 MK 1	KK SGV	87	
X-412 MK 2	KK SGV	86	
X-442 MK I & MK II	KK SGV	83	
X-482	KK SGV	80	
XP-33	KK TXX	87	B
	ASKV		

XP-38 T 2.10 M	KK SKV	83	B
Alumast			
XP-38 T 2.10	KK SKV	82	
Carbon Mast			
XP-44 T 2.70	KK SKV	79	
Carbon Mast			
	5.000 18.250	5.590 18.000	
XC-38	KK TXX	89	
	ASKV		
XC-42	TXASKV	86	

Y	-J-	-IG-	-E-	-P-
Ylva 40 (7/8)			KK	94
			XSGV	
Ypton 22 (7/8)			KKS SG-	121
	2.600	7.320	2.650	7.000

Z	-J-	-IG-	-E-	-P-
Zeebonk			KK SGF	115
Zeemin Miniton			KK SG-	111
	2.250	7.000	2.950	7.700

Sonstige

6 KR Seekreuzer	LK SGF	110	B
7 KR Seekreuzer	LK SGF	107	B
8 KR Seekreuzer	LK SGF	103	B
8 KR Seekreuzer	LK SGF	104	B
Yawl			
50 QM Seefahrt-kreuzer	LK SGF	99	

© Deutscher Segler-Verband e.V.
Gründungsstraße 18 | 22309 Hamburg | T + 49 (0)40 63 20 09-0
info@dsv.org | www.dsv.org



PERFORMANCE DYNAMIC SAFETY

High Tech Yacht Ropes
Made in Germany

www.liros.com



Das Whooling am Luvfass wird erst
durch Yardstick schön ...



... und noch schöner, wenn ich weiß, dass mein Regattarisiko
mitversichert ist.



PANTAENIUS
Yachtversicherungen

Hamburg · Tel. +49 40 37 09 12 34 · pantaenius.de